

Offizielles Informationsblatt
der Gemeinde
85293 Reichertshausen



Nummer 10 / Jahrgang 38
Mittwoch, 12.10.2022

Blickpunkt



Bürgerversammlung 2022

Im Jahre 2021 fiel die Bürgerversammlung corona-bedingt „ins Wasser“. Am Dienstag, 27. September 2022 trafen sich nun 95 Bewohnerinnen und Bewohner aus Reichertshausen in der Aula der Hans-Oberhauser-Grund- und Mittelschule zur diesjährigen Bürgerversammlung. Zunächst berichteten 2. Bürgermeister Albert Schnell, 3. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister sowie Geschäftsleiter Günter Fuchs über aktuelle und auch bereits durchgeführte Angelegenheiten. Dies wurde durch eine Power-Point-Präsentation anschaulich dargestellt. Danach konnten die Bürger*innen ihre Fragen stellen nach dem Motto „Jetzt red i“.





Inhaltsverzeichnis

Auf einen Blick

Öffnungszeiten und wichtige
Rufnummern S. 2

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzungsprotokoll
vom 28.07.2022 S. 3
Verwaltungsratssitzungsprotokoll
vom 02.06.2022 S. 7

Aus der Gemeindeverwaltung

Gemeindebücherei S. 8
Nächste Sitzung des Gemeinderates . . . S. 9
Renovierungen KiGa „Funkelstein“ . . . S. 9
Sommerzeit endet S. 9
„Hollegreat-UN-Plugged“ am 19.11. . . S. 9
Standesamt geschlossen S. 10
Gedenkgottesdienst S. 10
Irish Music am 16.10. S. 10
Stellenanzeige
Erzieher/Kinderpfleger S. 10

Abfallentsorgung S. 11
Wir gratulieren S. 15
Jubiläen S. 15
Sterbefälle S. 15

Informationen

FlurNatur – Förderung
von Maßnahmen S. 16
„wir2 Bindungstraining“ S. 17
Berufliche Weiterbildung S. 17

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde St. Stephanus . . S. 18
Pfarrverband Jetzendorf und
Steinkirchen S. 20
Ev.-luth. Kirchengemeinde
Pfaffenhofen S. 22

Nachrichten aus den gdl. Kindertagesstätten

KiGa „Funkelstein“, Stk. S. 23
KiGa „Schatzinsel“, Rh. S. 24

Kinderhaus „Wolpertinger“, Stk. . . . S. 24
Kinderkrippe „Kleine Welt“, Rh. . . . S. 25

Seniendomizil „Haus Raphael“ . . . S. 26

Schönes Leben Ambulante Pflege. . . S. 28

Garten- und Pflanzentipp

Erntedank S. 29

Aus den Verbänden und Vereinen

Sportschützen „Drei Buchen“ S. 31
FFW Reichertshausen S. 32
TSV Reichertshausen S. 34
FFW Steinkirchen S. 37
Jugendblaskapelle
Reichertshausen e.V. S. 37
Schützenverein Eichenlaub Lausham . S. 38
Spielvereinigung Steinkirchen S. 38

Bunt gemischt S. 39

Zu guter Letzt S. 39

Öffnungszeiten und wichtige Rufnummern

Gemeindeverwaltung Reichertshausen

Internet: www.reichertshausen.de
E-Mail: rathaus@reichertshausen.de

Pfaffenhofener Straße 2, Tel. 0 84 41 / 8 58-0, FAX 8 58-58

Bürgermeister: Erwin Renauer 8 58-10
Vorzimmer: Angelika Denk 8 58-16
Alexandra Kratzl 8 58-15
Parteiverkehr: Mo. – Mi. 8.15 bis 12.00 Uhr
Freitag geschlossen Do. 15.00 bis 19.30 Uhr

Allgemeine Verwaltung

**Geschäftsleitung/Hauptverwaltung/Personal-/
Stellenmanagement:** Günter Fuchs 8 58-20
Hallenbelegungen: Doris Burzik 8 58-26
**Öffentl. Sicherheit +
Ordnung, Fundamt,
Einwohnermeldeamt,** Michaela Schmid 8 58-22
Passamt, Wahlen: Elke Nägerl 8 58-23
Standesamt, Renten, Sandra Neumeier 8 58-50
Friedhofsverwaltung: Katrin Bitscher 8 58-51

Finanzverwaltung

Kämmerei: Dennis Fuhrberg 8 58-31
**Beitragsabrechnungen, Kommunalunternehmen
„Infrastrukturgesellschaft – KIG – Reichertshausen“:**
Annalena Hösl 8 58-30
Kasse: Marion Furch 8 58-32
Steuern + Gebühren: Claudia Hepting 8 58-33

Bauamt

Bauwesen: (Bauanträge, Juliane Gruß 8 58-45
Bauleitplanung etc.), Alexander Fischer 8 58-46
EDV-Administration:
Gdl. Liegenschaften, Bernhard Mayer 8 58-40
Hoch- und Tiefbau, Ramona Niedermeier 8 58-42
Straßen-/Wegerecht: Gerhard Thalhammer 8 58-41

Weitere Rufnummern:

Bauhof, Sonnenweg 9, Reichertshausen 793 004
Bauhof (Leiter) 01 75 / 2 64 32 70
Bauhof (außerhalb der Dienstzeiten) 01 72 / 1 02 88 19
Winterdienst 01 72 / 1 02 88 45
Wasserwerk (Notruf) 01 75 / 2 64 32 80
Klärwerk (Notruf) 01 75 / 2 64 32 90
Recyclinghof (während der Öffnungszeiten) 01 60 / 99 23 35 20
Gdl. Kindergarten „Schatzinsel“ Reichertsh. 80 47 99
Gdl. Kindergarten „Funkelstein“ Steinkirchen 0 81 37 / 25 55
Gdl. Kinderhaus „Die Wolpertinger“ Stk 0 81 37 / 9 98 24 60
Gdl. Kinderkrippe „Kleine Welt“ Reichertsh. 8 59 07 59
Bücherei 87 95 00
Hans-Oberhauser-Grund- u. Mittelschule Reichertsh. 89 98-0
Grundschule Steinkirchen 0 81 37 / 74 41

Öffnungszeiten:

Bücherei:	Recyclinghof:
Di. 16.00 – 19.00 Uhr	Di. 17.00 – 19.00 Uhr
Mi. 09.00 – 12.00 Uhr	Do. 17.00 – 19.00 Uhr
Fr. 15.00 – 19.00 Uhr	Fr. 16.00 – 19.00 Uhr
Sa. 10.00 – 13.00 Uhr	Sa. 09.00 – 14.00 Uhr

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 28.07.2022

2. Bürgermeister Albert Schnell konnte zu dieser Sitzung 13 Gemeinderatsmitglieder begrüßen. Außerdem waren Geschäftsleiter Günter Fuchs, Bauamtsleiter Bernhard Mayer und Bauamtsmitarbeiterin Juliane Groß anwesend. Entschuldigt fehlten 1. Bürgermeister Erwin Renauer sowie Gemeinderat Andreas Hepting.

Aufgrund von Vorgesprächen beantragte 2. Bürgermeister Albert Schnell wegen zusätzlichen Beratungsbedarf die Tagesordnungspunkte 2.3 (Aufstellungsbeschluss für die Einbeziehungssatzung Nr. 14 „Haunstetten Bergstraße“ hier: Änderung des Umgriffs) und 2.4 (Aufstellungsbeschluss für eine Einbeziehungssatzung Nr. 15 „Reichertshausen Unterkreut“ gem. § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 3 BauGB) in die Verlegung in den nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung.

Der Gemeinderat stimmte der Verlegung in den nichtöffentlichen Teil einstimmig zu.

Einstimmig beschlossen

Ja 13 : Nein 0

Weiterhin beantragte 2. Bürgermeister Albert Schnell die Aufnahme des zusätzlichen Tagesordnungspunktes „Kinderkrippe Reichertshausen hier: Vergabe der Fenstererneuerung an der Nord- und Ostseite“

Der Gemeinderat stimmte der Aufnahme des zusätzlichen Tagesordnungspunktes einstimmig zu.

Einstimmig beschlossen

Ja 14 : Nein 0

Genehmigung der öffentlichen Niederschrift des Gemeinderats vom 30.06.2022

Das Protokoll wurde als richtig und vollständig anerkannt. Enthaltung gemäß § 48 Abs. 1 Satz 2 GO von Gemeinderätin Alice Siebel, da sie auf der Sitzung am 30.06.2022 nicht anwesend war.

Einstimmig beschlossen

Ja 13 : Nein 0

Bau-, Grundstücks- und Liegenschaftsangelegenheiten

Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 40 „Reichertshausen Angerweg“

Der Gemeinderat Reichertshausen hat in seiner Sitzung am 10.11.2021 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Reichertshausen – Angerweg“ beschlossen. Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgt dabei nach § 13b BauGB (Baugesetzbuch) im beschleunigten Verfahren.

Frau Judith Mildner stellte die Regelungen des Bebauungsplanes vor.

Von der Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird entsprechend § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB abgese-

hen. Von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6a Abs. 1 und § 10a Abs. 1 wird abgesehen. § 4c BauGB ist nicht anzuwenden. Der Planentwurf in der Fassung vom 28.07.2022 mit Begründung in der Fassung vom 28.07.2022 nebst schall- und erschütterungstechnischer Untersuchung in der Fassung vom 14.07.2022, Fachbeitrag zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP) in der Fassung vom 13.06.2022, der Planentwurfszeichnung zur Überschwemmungsgebietsermittlung in der Fassung vom 19.06.2022, Erläuterung zur Überschwemmungsgebietsermittlung in der Fassung vom 19.06.2022 sowie Geotechnischem Bericht zur orientierenden Baugrunderkundung in der Fassung vom März 2021 liegt nun vor. Die Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB ist erforderlich. Die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB findet parallel zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB statt. Gleichzeitig können der Planentwurf mit Begründung auf der Internetseite der Gemeinde unter Standort und Wirtschaft/ Baugebiete/ Aktuelle Verfahren, abgerufen werden. Während der Auslegungsfrist können Anregungen (schriftlich oder zur Niederschrift) vorgebracht werden. Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können. Ein Antrag ist nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragssteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden können.

Die Auslegungsdauer orientiert sich an der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestdauer von 30 Tagen.

In der Diskussion wird ein Ausschluss von Doppelstabzäunen, Gabionenwänden sowie von Schottergärten befürwortet, Dies ist in die Fassung vom 28.07.2022 einzuarbeiten.

Beschluss:

Der Bebauungsplanentwurf zum Bebauungsplan Nr. 40 „Reichertshausen – Angerweg“ in der Fassung vom 28.07.2022 einschließlich Begründung in der Fassung vom 28.07.2022 nebst schall- und erschütterungstechnischer Untersuchung in der Fassung vom 14.07.2022, Fachbeitrag zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP) in der Fassung vom 13.06.2022, der Planentwurfszeichnung zur Überschwemmungsgebietsermittlung in der Fassung vom 19.06.2022, Erläuterung zur Überschwemmungsgebietsermittlung in der Fassung vom 19.06.2022 sowie Geotechnischem Bericht zur orientierten Baugrunderkundung in der Fassung vom März 2021 wird gebilligt. Die Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB (Auslegung) wurde beschlossen. Die öffentliche Auslegung ist fristgemäß ortsüblich bekannt zu machen.

Einstimmig beschlossen

Ja 15 : Nein 0



Bebauungsplan Nr. 19 „Reichertshausen Ost IV“

1. Änderung – Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB und der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie anschließend Fassung des Satzungsbeschlusses

Die Abwägung über mehrere Seiten kann während der Öffnungszeiten im Rathaus eingesehen werden.

Abwägungs- und Beschlussvorschlag:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

einstimmig beschlossen

Ja 15 : Nein 0

Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2

BauGB

Von Seiten der Öffentlichkeit wurden keine Anregungen und Stellungnahmen abgegeben.

Beschluss:

Der Bebauungsplan Nr. 19 „Reichertshausen Ost IV“, 1. Änderung in der Fassung vom 28.07.2022 und Begründung in der Fassung vom 28.07.2022 wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Der Begründung wird zugestimmt. Der Satzungsbeschluss ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Die Beschlüsse der Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen sind den Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 BauGB mitzuteilen.

Einstimmig beschlossen

Ja 15 : Nein 0

Bauvoranfrage zum Neubau eines Einfamilienhauses EG + 1. Stock und Abriss des alten Wohnhauses auf Fl.Nr. 770 Gem. Langwaid

Es wird der Neubau eines Einfamilienhauses mit Erdgeschoss und Obergeschoss und der Abriss des alten Wohnhauses als Bauvoranfrage beantragt. Das Bauvorhaben befindet sich im planungsrechtlichen Außenbereich gem. § 35 BauGB. Der Neubau soll laut Antragsunterlagen in etwa gleich groß und an derselben Stelle entstehen wie der aktuelle Bestand, der abgerissen werden soll. Demnach ist das beantragte Bauvorhaben gem. § 35 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 BauGB zulässig. Der aktuelle Bestandsbau weist zudem Mängel auf und der Neubau soll im Familienverband genutzt werden. Die Grundfläche soll ca. 100 m² betragen. Die Erschließung hinsichtlich Zufahrt, Wasser und Kanal ist gesichert.

Im späteren Baugenehmigungsverfahren sind die Stellplätze nach der gültigen gemeindlichen Stellplatzsatzung nachzuweisen. Das anfallende Niederschlagwasser ist grundsätzlich auf dem Baugrundstück flächig zu versickern.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt, da es sich um einen zulässigen Ersatzbau im Außenbereich handelt.

Einstimmig beschlossen

Ja 15 : Nein 0

Bauantrag zum Neubau einer Halle als Erweiterung zur bestehenden Halle mit Einbau einer Hackschnitzelheizung auf der Fl.Nr. 848/2 und 847 Teilfl. mit ca. 1659 m² Gem. Langwaid

Es wird der Neubau einer Halle als Erweiterung zur bestehenden Halle mit Einbau einer Hackschnitzelheizung beantragt. Die Erweiterung soll insgesamt 148,39 m² betragen. Das Vorhaben soll sich teilweise auf dem benachbarten Grundstück befinden und direkt am bestehenden Gebäude angebaut werden. Nach Rücksprache mit dem Bauamt des Landratsamtes Pfaffenhofen kann das Vorhaben genehmigt werden. Es handelt sich um eine geringfügige Erweiterung eines ortsansässigen Betriebs, der der Allgemeinheit dient.

Die Erschließung hinsichtlich Zufahrt, Wasser und Kanal ist gesichert. Anfallendes Niederschlagwasser ist grundsätzlich flächig auf dem Grundstück zu versickern. Der erforderliche Stellplatznachweis ist erfüllt. Es wird ein zusätzlicher Stellplatz nachgewiesen. Der Gemeinderat wies darauf hin, dass das Umfeld der Halle in versickerungsfähigem Material ausgeführt werden soll.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt, da es sich um eine geringfügige Erweiterung in den Außenbereich handelt.

Einstimmig beschlossen

Ja 15 : Nein 0

Bauantrag zum Umbau eines Mehrfamilienhauses (zwei in drei Wohnungen) und Abbruch eines Carports auf Fl.Nr. 112/1 Gem. Paindorf

Es wird der Umbau eines Mehrfamilienwohnhauses (zwei in drei Wohnungen) und Abbruch eines Carports beantragt. Das Baugrundstück befindet sich laut gültigem Flächennutzungsplan der Gemeinde Reichertshausen in einem Allgemeinen Wohngebiet. Ein Bebauungsplan existiert für diesen Bereich nicht. Laut Eingabeplan wird die maximal zulässige Gesamtlänge der Grenzbebauung von 15 m überschritten. Demnach werden die Abstandsflächen nicht eingehalten. Eine Abstandsflächenübernahme oder ein Rückbau der Nebenanlagen ist erforderlich.

Laut dem Bauantrag aus dem Jahr 2017 wurden 5 Stellplätze gefordert und nachgewiesen.

Durch den Umbau sind nun insgesamt 7 Stellplätze erforderlich. Wohnung 1 zu 86,16 m² → 2 STP

(Bestand wird nicht angegriffen)

Wohnung 2 zu 86,29 m² → 2 STP

Wohnung 3 zu 80,80 m² → 2 STP

Zuzüglich 1 Besucherstellplatz.

Die Erschließung ist hinsichtlich Zufahrt, Wasser und Kanal gesichert. Das anfallende Niederschlagwasser ist grundsätzlich flächig auf dem Baugrundstück zu versickern.

Aus dem Gemeinderat wird die Forderung erhoben, die Anfahbarkeit aller Stellplätze zu prüfen.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird unter der Voraussetzung erteilt, dass die erforderliche Abstandsflächenenerklärung nachgewiesen wird bzw. der Bestand so zurückgebaut wird, dass die Abstandsflächen eingehalten werden und alle Stellplätze anfahrbar sind.

Mehrheitlich beschlossen

Ja 13 : Nein 2

Die Gemeinderätinnen Marianne Knoll und Elisabeth Stocker stimmten gegen den Beschluss.

Bauvoranfrage zur Errichtung eines Wohnhauses mit Garage und Stellplatz auf Fl.Nr. 325/14 Gem. Reichertshausen

Als Bauvoranfrage wird die Errichtung eines Wohnhauses mit Garage und Stellplatz beantragt. Ein Bebauungsplan existiert für diesen Bereich nicht. Demnach muss sich das Vorhaben gem. § 34 BauGB in die umliegende Bebauung einfügen.

Das Bauvorhaben befindet sich in unmittelbarer Nähe der Bahnstrecke. Hier sollte die Untere Immissionsschutzbehörde am Landratsamt Pfaffenhofen beteiligt werden.

In diesem Zusammenhang kann festgestellt werden, dass im Gemeindeteil Reichertshausen generell eine unmittelbare Bebauung an der Bahnstrecke vorhanden ist.

Die Erschließung hinsichtlich Wasser und Kanal ist nicht gesichert. Es müsste eine entsprechende Grunddienstbarkeit mit dem Eigentümer des Grundstückes Fl.Nr. 343 Gem. Reichertshausen vereinbart werden. Die Zufahrt ist durch eine bestehende Zufahrt in die B13 im Süden des Grundstückes gesichert. Die Zufahrt darf nur vorwärts beim Aus- und Einfahren befahren werden. Das Staatliche Bauamt Ingolstadt müsste hier aus Sicht der Gemeinde beteiligt werden.

Der Stellplatznachweis ist erst im anschließenden Baugenehmigungsverfahren nach der dann gültigen Stellplatzsatzung der Gemeinde Reichertshausen zu leisten. Aktuell wird der Stellplatzbedarf nicht nachgewiesen.

Das anfallende Niederschlagwasser ist grundsätzlich flächig auf dem Baugrundstück zu versickern.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird unter der Voraussetzung erteilt, dass die Ver- und Entsorgung mit Wasser und Abwasser dinglich gesichert wird.

Im anschließenden Baugenehmigungsverfahren sind Bezugsfälle für das Einfügen nachzuweisen.

Mehrheitlich beschlossen

Ja 14 : Nein 1

Gemeinderätin Brigitte Schelle-Mayr stimmte gegen den Beschluss.

Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage auf Fl.Nr. 414/13 Gem. Reichertshausen

Es wird der Neubau eines Einfamilienwohnhauses und Garage beantragt.

Diesem Bauantrag geht ein genehmigter Vorbescheid aus dem Jahr 2022 voraus.

Das Bauvorhaben befindet sich im Innenbereich nach § 34 BauGB und muss sich in die umliegende Bebauung einfügen. Der aktuelle Bauantrag unterscheidet sich in folgenden Punkten vom Antrag auf Vorbescheid:

Satteldach mit einer Dachneigung von 20° anstatt 25°, keine Ausbildung eines Kniestocks und kein Sichtschutzzaun.

Das Bauvorhaben fügt sich in die umliegende Bebauung ein. Bezugsfälle sind vorhanden.

Die Wohnfläche beträgt 124,68 m². Es werden insgesamt 2 Stellplätze in der Garage nachgewiesen. Der Stellplatznachweis ist demnach erfüllt. Aus Verkehrssicherheitsgründen darf in das Grundstück nur vorwärts ein- und ausgefahren werden.

Das Bauvorhaben befindet sich direkt neben der Bahnstrecke. Deshalb sollte aus Gründen des Immissionsschutzes die Untere Immissionsschutzbehörde am Landratsamt Pfaffenhofen am Verfahren beteiligt werden. Die westlichen Abstandsflächen fallen teilweise auf die angrenzend öffentliche Straße „Paindorfer Straße“. Dies ist aber gem. Art. 6 Abs. 2 Satz 2 BayBO zulässig.

Die nord-östlichen Abstandsflächen des geplanten Gebäudes fallen teilweise auf das benachbarte Grundstück Fl.Nr. 385/2 Gem. Reichertshausen. Dieses steht im Eigentum der Gemeinde Reichertshausen. Eine entsprechende Abstandsflächenübernahmeerklärung muss mit der Gemeinde Reichertshausen in diesem Zusammenhang abgeschlossen werden.

Die Erschließung ist hinsichtlich Zufahrt, Wasser und Kanal gesichert. Das anfallende Niederschlagwasser ist grundsätzlich auf dem Grundstück flächig zu versickern.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird unter der Voraussetzung erteilt, dass eine Abstandsflächenübernahmeerklärung zwischen dem Bauherrn und der Gemeinde Reichertshausen abgeschlossen wird.

Mehrheitlich beschlossen

Ja 14 : Nein 1

Gemeinderat Konrad Moll stimmte gegen den Beschluss.

Antrag auf Abbaugenehmigung zum Abbau von Quarzkies und Sand auf Fl.Nrn. 936, 936/5 Gem. Langwaid

Es wird eine Abbaugenehmigung zum Abbau von Quarzkies und Sand beantragt. Dieser stellt einen Verlängerungsantrag zum schon genehmigten Abbaubescheid aus dem Jahr 2006



Wir erzeugen Grünstrom

**Sie haben Fragen?
Rufen Sie uns an!**

Wir pachten Flächen für Photovoltaik

Anumar GmbH | Haunwöhrer Straße 21 | 85051 Ingolstadt
projekte@anumar.de | Telefon 08 41 / 99 37 38-20

www.anumar.de



dar. Das Vorhaben befindet sich im planungsrechtlichen Außenbereich und ist als ortgebundener gewerblicher Betrieb gem. § 35 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 BauGB zulässig. Die Erschließung hinsichtlich der Zufahrt ist durch einen Feldweg gesichert.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Einstimmig beschlossen

Ja 15 : Nein 0

Kinderkrippe Reichertshausen hier: Vergabe der Fenstererneuerung an der Nord- und Ostseite

In der Gemeinderatssitzung vom 05.05.2022 wurde der Haushaltsplan 2022, in dem 105.000 € für den Unterhalt der Kinderkrippe eingestellt sind, beschlossen.

In einer freihändigen Vergabe wurden an 3 Firmen die Unterlagen versendet.

Zwei Firmen haben ein Angebot abgegeben. Eine Firma musste aus Kapazitätsgründen 2022 absagen.

Das wirtschaftlichste Angebot unterbreitete die Schreinerei Dick, Kleingurnöbach 3, 85293 Reichertshausen in einer Höhe von 38.370,37 € brutto (mit 19 % MwSt.).

Das zweite Angebot lag bei brutto 38.972,98 € mit einer Mehrung von 602,61 € bzw. 1,54 % zum ersten Angebot.

Das Angebot ist schlüssig. Die Schreinerei Dick ist präqualifiziert.

Die Verwaltung schlug vor, wie vorgetragen, den Auftrag an die Schreinerei Dick, Kleingurnöbach 3, 85293 Reichertshausen in Höhe von brutto 38.370,37 € zu erteilen.

Beschluss:

Der Vergabe an die Schreinerei Dick, Reichertshausen zum Angebotspreis in Höhe von brutto 38.370,37 € wurde zugestimmt.

Einstimmig beschlossen

Ja 13 : Nein 0

Die Gemeinderäte Alexander Dick und Lorenz Dick sind wegen persönlicher Beteiligung von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Bekanntgaben und Informationen

2. Bürgermeister Albert Schnell und Geschäftsleiter Günter Fuchs informierten den Gemeinderat über folgende Themen:

- Die nächste Gemeinderatssitzung und evtl. KIG ist am 15.09.2022 um 19.00 Uhr.
- Die Bayernwerke informierten die Gemeinde zu folgendem Sachverhalt:

In den nächsten Wochen wird eine neue 20 KV-Leitung zwischen den Bereichen Schaltschrank FF Pischelsdorf und dem Schaltschrank am Spielplatz Leitlweg in Steinkirchen eingebaut. Beauftragt ist ein Subunternehmer im Auftrag der Bayernwerke. Eine verkehrsrechtliche Anordnung im Bereich Staatsstraße wurde durch das LRA genehmigt. Hierzu wurde von uns eine Ampelanlage gefordert, die auch eingerichtet wird! Der gemeindliche Teil Rosenstr. und Leitlweg durch uns. Die ausführende Firma hat von uns eine Freigabe, im Bereich der Grünfläche Abzweig Staatstr. und Rosenstr. ihre

Container mit Absicherung durch einen Bauzaun abzustellen. Auch hat sie eine Freigabe in der Stichstr. Baumaschinen, mit der Auflage mit einer Restmindestbreite von 3,5 Meter, abzustellen. Die privaten Ein- und Ausfahrten müssen ungehindert nutzbar bleiben.

- Die Bürgerversammlung ist für den 27. September 2022 um 19.00 Uhr in der Aula der Hans-Oberhauser-Grund- und Mittelschule Reichertshausen geplant.
- Der Parkplatz in der St.-Stephanus-Straße wurde erstellt. Es ist noch eine Einzäunung erforderlich sowie die Beschilderung. Die Beschilderung wird auf eine Parkzeit von 3 Stunden erfolgen.
- Im Pfaffenhofener Kurier war die Gründung eines Zweckverbandes Wohnungsbau angekündigt. Sofern genauere Informationen vorliegen, werden diese an den Gemeinderat weitergeleitet.

Mitteilungen und Anfragen aus den Reihen des Gemeinderates

Gemeinderätin Marianne Knoll wies darauf hin, dass die Parkverbote in der Straße „Ilmtal“ nicht beachtet werden. Es soll hier eine Parküberwachung vorgenommen werden.

Die Möglichkeit einer Parküberwachung wird geprüft. Durch die Öffnungszeiten im Recyclinghof kann jedoch nicht immer eine Parküberwachung erfolgen. Hier wäre die Polizei zu verständigen.

Gemeinderat Alexander Dick bat um Informationen bezüglich des Feuerwehrhauses in Langwaid.

Hierzu teilte 2. Bürgermeister Albert Schnell mit, dass es derzeit keine Änderung im Status gibt.

Gemeinderat Gerhard Bischoff schlug vor, mit Herrn Baron von Cetto wegen des Parkplatzes in der Schloßstraße zu sprechen. *Die Gemeinde wird Kontakt aufnehmen.*

Gemeinderat Josef Reili bat um Material für die Landwirte zum Unterhalt der Feldwege. Im Eingemeindungsvertrag von Langwaid wurde dies zugesichert.

Der Vertrag wird dementsprechend geprüft.

Gemeinderat Konrad Moll bat die Beschilderung auf der Gemeindeverbindungsstraße Steinkirchen – Langwaid auf Höhe Haselhof wegen der Straßenschäden zu überprüfen.

Dies wird geprüft.

Gemeinderat Gerhard Bischoff bat um einen aktuellen Stand zur Arztpraxis Oberhofer.

2. Bürgermeister Albert Schnell teilte hierzu mit, dass die Praxis ab 01. Oktober 2022 von Herrn Dr. Skoruppa übernommen wird.

Nach einigen weiteren Finanz-, Grundstücks-, Liegenschafts- und Personalangelegenheiten konnte 2. Bürgermeister Albert Schnell die Sitzung um 22.20 Uhr schließen.

Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung des Verwaltungsrates vom „Kommunalunternehmen Infrastrukturgesellschaft Reichertshausen“ -KIG- am 02.06.2022

Erster stellv. Verwaltungsratsvorsitzender Albert Schnell konnte zu dieser Sitzung 13 Verwaltungsräte begrüßen. Außerdem waren Geschäftsführer Günter Fuchs und Bauamtsleiter Bernhard Mayer anwesend. Entschuldigt fehlten Verwaltungsratsvorsitzender Erwin Renauer und Zweiter stellv. Verwaltungsratsvorsitzender Benjamin Bertram-Pfister.

Erneuerung Verbindungsleitung Hochbehälter Ilmberg; hier Beauftragung des Planers

Für die Erneuerung der Verbindungsleitung zum Hochbehälter Ilmberg muss noch ein Ingenieurvertrag abgeschlossen werden. Das Ingenieurbüro WipflerPLAN hat hierzu nach HOAI Vertragsregelwerk ein Angebot abgegeben.

Bauamtsleiter Bernhard Mayer erläuterte die Eckpunkte des Angebotes.

Im Diskussionsverlauf wurde insbesondere über eine mögliche Ringleitung gesprochen. Zunächst sah die Verwaltung jedoch die Priorität auf der Ersetzung der sehr alten Leitung, um die Versorgungssicherheit für einen Großteil der Gemeinde sicherzustellen. Die Möglichkeit einer Ringleitung wird jedoch nicht grundsätzlich abgelehnt, dies kann zu einem späteren Zeitpunkt aufgegriffen werden.

Beschluss:

Der Verwaltungsrat stimmte dem Ingenieurvertrag mit dem Büro WipflerPLAN zu.

Mehrheitlich beschlossen

Ja 12 : Nein 1

Verwaltungsrat Konrad Moll stimmte gegen den Beschluss.

Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2022 incl. aller Anlagen

Der Wirtschaftsplan 2022 incl. aller erforderlicher Anlagen wurde vorab zur Kenntnisnahme an alle Mitglieder des Verwaltungsrats übersandt. Finanzgeschäftsführerin Annalena Hösl bereitete den Wirtschaftsplan vor, kann aber aufgrund Krankheit nicht anwesend sein. Hauptgeschäftsführer Günter Fuchs stellte die wichtigsten Eckpunkte vor und stand den Verwaltungsräten für Rückfragen zur Verfügung. Es wurden keine weiteren Fragen gestellt.

Hauptgeschäftsführer Günter Fuchs teilte mit, dass die Daten des Wirtschaftsplanes auf den derzeit geltenden Beschlüssen basieren.

Beschluss:

Dem Wirtschaftsplan incl. aller erforderlicher Anlagen wurde zugestimmt.

Einstimmig beschlossen

Ja 14 : Nein 0

Nach weiteren Tagesordnungspunkten konnte Erster stellv. Verwaltungsratsvorsitzender Albert Schnell die Sitzung um 19.30 Uhr schließen.



**BAU
ZENTRUM
PFAFFENHOFEN**

WAND- UND BODENFLIESEN

SEHEN. FÜHLEN. ERLEBEN.

Bauzentrum Pfaffenhofen | Raiffeisenstraße 1 | 85276 Pfaffenhofen | Fliesen-Bodenbeläge | www.bauzentrum-pfaffenhofen.de
Montag bis Freitag 7 – 12 Uhr u. 13 - 17 Uhr | Samstag 7 – 12 Uhr | Jeden Sonntag SchauSonntag von 13 - 17 Uhr (außer an Feiertagen), keine Beratung, kein Verkauf



Gemeindebücherei Reichertshausen

Hallo Lesestarter,

jetzt ist es endlich soweit, als Schulanfänger kannst Du ab sofort in der Gemeindebücherei Reichertshausen Deinen eigenen Büchereiausweis bekommen.

Damit kannst Du in der Bücherei **kostenlos** Bücher, Hörbücher, Comics, DVDs, Tonies und Tiptoi-Bücher, die Dir gefallen, **selber ausleihen**.

Dann bist Du bei uns ein **richtiger Lesestarter**.

Komm mit Mama, Papa, Oma oder Opa bei uns vorbei und schau Dir alles an.

Jeder Lesestarter, der sich vom **11. bis 22. Oktober 2022** während unserer Öffnungszeiten einen Büchereiausweis ausstellen lässt, bekommt zusätzlich noch eine **kleine Überraschung**.

Unter allen neu angemeldeten Erstlesern verlosen wir **drei kleine Sonderpreise**.

Bitte füllen Sie für Ihr Kind vorab eine Anmeldekarte aus.

Kamishibai – japanisches Erzähltheater

Kinder von drei bis sechs Jahren können in die Welt des Erzählens ohne Strom und Pixel eintauchen. Es wird etwa 20



bis 30 Minuten lang eine Geschichte vorgelesen, hinterfragt und gemeinsam erlebt. Jeder ist dazu herzlich ohne Anmeldung eingeladen! Das Kamishibai ist ein großer Holzrahmen mit farbigen Illustrationen, die hintereinander gezeigt werden und durch die Geschichte führen.

Nächster Termin:

Samstag, 22.10.2022 um 11:00 Uhr

Titel: Der kleine Drache Kokosnuss – Die Mutprobe

„Die Wunderwelt der Schwammerl!“ – Vortrag mit dem Schwammerl-Scholz



Samstag, 29.10.2022 – 19.00 Uhr

**Gemeindebücherei Reichertshausen
Eintritt frei!**

Dank seiner zahlreichen Pilzexkursionen für Groß und Klein ist Bernhard Scholz zwischen Ingolstadt, Hallertau und Dachauer Land als „Schwammerl-Scholz“ bekannt. Bei abwechslungsreichen Pilztouren in den Forst oder bei Vorträgen, die er gerne mit einer Prise Humor würzt, teilt der Schwammerl-Scholz seine Freude an Pilzen und an der Natur. Schon in seiner Kindheit ging Bernhard Scholz mit seinen Eltern und seinem Bruder gerne in den Wald, um Pilze zu sammeln. Die faszinierende Welt der Pilze



beschäftigt ihn bis heute. Nach dem Studium der Geographie und Politologie an der Katholischen Universität Eichstätt zog es Bernhard Scholz beruflich in die Nähe von München.

Nicht nur an den Wochenenden zieht es Bernhard Scholz von seinem Wohnort bei Pfaffenhofen a.d.Ilm in die angrenzenden Wälder. Als Pilzkenner weiß er, dass es nicht nur im Sommer und Frühjahr im Wald essbare Speisepilze gibt. „Pilze findet man auch im Winter. Im Mai gedeiht der Georgsritterling, der ebenfalls sehr schmackhaft ist“, erklärt er.

Das Entdecken und Sammeln von Pilzen ist für Bernhard Scholz nur ein angenehmer Nebeneffekt: ihm ist der gesamtgesellschaftliche Ansatz wichtig. „Viele wissen gar nicht mehr, wie Moos riecht. Vor allem Großstädtern schadet daher ein bisschen Waldbaden nicht“, sagt er mit einem Schmunzeln.

Der Schwammerl-Scholz sowie die Büchereidamen freuen sich auf zahlreichen Besuch. Seien Sie dabei!

Gemeindebücherei Reichertshausen

Inselweg 1, 85293 Reichertshausen

Tel. 08441-879500

E-Mail: buecherei@reichertshausen.de

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag	16-19 Uhr
Mittwoch	09-12 Uhr
Freitag	15-19 Uhr
Samstag	10-13 Uhr

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

*Das Büchereiteam:
Heike, Sonja, Brigitte und Sofie*



Wollen Sie in der nächsten Ausgabe mit Ihrer Anzeige dabei sein?

**Dann rufen Sie uns an:
Telefon 0 81 61 / 7 87 14 22
oder per E-Mail: info@reba-verlag.de**

Sitzungen des Gemeinderates Reichertshausen

Wenn Sie gerne einmal eine Sitzung „live“ erleben wollen, dann sind Sie zu einem Besuch sehr herzlich eingeladen. Die nächsten Sitzungen des Gemeinderates finden am

Donnerstag, 13.10.2022

Donnerstag, 10.11.2022

statt.

Die öffentliche Sitzung beginnt in der Regel um 19.00 Uhr.

Sofern sich Änderungen an den vorgenannten Sitzungstagen bzw. der Uhrzeit oder dem Sitzungsort ergeben, dürfen wir Sie bitten, diese der Tageszeitung dem Pfaffenhofener Kurier oder dem Bürgerinformationsportal der Gemeinde Reichertshausen (<https://buergerinfo-reichertshausen.digitalfabrix.de/info.asp>) bzw. den Aushängen in den gemeindlichen Schaukästen zu entnehmen. Falls Sie noch entsprechende Nachfragen haben, wenden Sie sich bitte direkt an unseren Geschäftsleiter Günter Fuchs im Rathaus (Tel. 08441/858-20).

Gerne können Sie auch die Sitzung in unserem Live-Audiostream auf der Homepage der Gemeinde Reichertshausen anhören.

Renovierungen im Kindergarten „Funkel- stein“ Steinkirchen

Nach über 25 Jahren wurden im Kindergarten „Funkelstein“ die Böden erneuert und die Kinderküchen komplett ausgetauscht. Dies wurde in den Sommerferien 2022 durchgeführt. Das Aus- und Einräumen geschah mit großartiger Hilfe unseres gemeindlichen Bauhof-Teams unter Leitung von Liegenschaftsmitarbeiterin Ramona Niedermeier. Alle anderen Tätigkeiten übernahmen verschiedene Firmen.



Sommerzeit endet!

Am **Sonntag, 30.10.2022** beginnt die Winterzeit. Bitte vergessen Sie nicht, in der Nacht von Samstag, 29.10.2022 auf Sonntag, 30.10.2022 die Uhren wieder um **eine Stunde zurückzustellen**.



Gemeinde Reichertshausen – Kulturprogramm 2022

„Hollegreat – UN-PLUGGED“

Samstag, 19. November 2022 um 20.00 Uhr

Kulturwerkstatt „Gemeindebücherei Reichertshausen“



Bayerische Country und Songwriter-Musik, erdig und ehrlich, aus der Feder eines Holledauer Urgesteins, das ist die Musik von Erwin Kopold alias HolleGreat. In einer kleinen Unplugged-Besetzung, zusammen mit Stefan Protze und Franz Hagl, präsentiert und singt Kopold seine Kompositionen mal bluesig, mal rockig on the road, oder im Trucker-Groov, als Ballade oder einer augenzwinkernden Episode über zu viel Jägermeister. Mit „Geschichten aus dem Leben“ steckt hinter jedem Titel von HolleGreat ein starkes Stück „Heimat zum Hören“ und mit Leidenschaft verbreiten die drei Musiker ein ganz besonderes Lebensgefühl a la „Bavarian Country“.

Eintritt: 13,- Euro (Abendkasse)





Standesamt geschlossen

Am **Dienstag, 15. November 2022** ist das Standesamt Reichertshausen wegen der Herbst-Dienstbesprechung **ganztäglich geschlossen**. Ab Mittwoch, 16.11.2022 sind wir wieder für Sie da!

Gedenkgottesdienst

Zum Gedenken an alle verstorbenen Ehrenbürger, Bürgermeister, Gemeinderäte und Mitarbeiter aus der Verwaltung der fünf ehemals selbständigen Gemeindeteilen Reichertshausen, Paindorf, Pischelsdorf, Steinkirchen und Langwaid findet am

Samstag, 15. Oktober 2022

**um 18.30 Uhr
in der Kirche**

St. Anna Steinkirchen

ein Gottesdienst statt.

Die musikalische Umrahmung der Gedenkfeier übernimmt die

Stub'n-Musi „Chrinaliese“.

Jede(r) Bürger*in ist herzlich willkommen.



Gemeinde Reichertshausen
Kulturprogramm 2022

IRISH MUSIC mit Familie Hausner

Sonntag, 16. Oktober 2022 um 16.00 Uhr
Kulturwerkstatt „Gemeindebücherei Reichertshausen“



Traditionell sind irische Musik und irische Historie eng verbunden.

Mit lebhaften Tänzen, gefühlvollen Melodien und spannenden Geschichten entsteht ein Bild der „grünen Insel“ vom Mittelalter bis heute.

Mit Barbara, Franziska und Günther Hausner.

Eintritt: 10,- Euro



Die Gemeinde Reichertshausen sucht eine(n)
Erzieher (m/w/d) bzw. Kinderpfleger(m/w/d)

in Vollzeit oder Teilzeit für die Kindertagesstätten in Reichertshausen und Steinkirchen



Sie haben jederzeit ein offenes Ohr für die Sorgen und Probleme der Kinder, nehmen auch die Position einer Bezugsperson ein und haben eine Vorbildfunktion? Dann bewerben Sie sich doch bei uns!



Wir bieten:

- ✓ ein angenehmes Arbeitsklima und engagierte Mitarbeiter
- ✓ ein unbefristetes Arbeitsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- ✓ die Großraumzulage München.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte an die Gemeinde Reichertshausen, Pfaffenhofener Str. 2, 85293 Reichertshausen, gerne auch per E-Mail an rathaus@reichertshausen.de.

Wir würden uns freuen, von Ihnen zu hören!

Albert Schnell, 2. Bürgermeister

WICHTIGE HINWEISE

Abfuhrterminpläne 2022 online!

Die Abfuhrtermine für 2022 können von der Homepage des AWP, unter www.awp-paf.de Abfuhrtermine heruntergeladen werden. Haushalte, die dies nicht können, haben die Möglichkeit, den Plan beim AWP unter Tel. 08441/7879-50 anzufordern. Auch in den Rathäusern der Landkreisgemeinden kann man sich die Terminpläne ausdrucken lassen.

Weiterhin können sich alle Haushalte beim kostenlosen E-Mail Erinnerungsdienst des AWP (unter www.awp-paf.de Abfuhrtermine, E-Mail-Erinnerungsdienst) anmelden. Sie erhalten dann (nach Wunsch) einen bzw. zwei Tage vor der Entleerung eine Mitteilung per E-Mail, welche Tonne zur Abholung bereitgestellt werden muss.

AWP informiert: Kostenlose Rücknahme von Pflanzenschutzverpackungen

Auch dieses Jahr werden flächendeckend in ganz Deutschland Pflanzenschutzmittelverpackungen des Agro-Bereiches im Rahmen des Entsorgungskonzepts PAMIRA zurückgenommen. Landwirte, Gartenbaubetriebe aber auch Privathaushalte im Landkreis Pfaffenhofen haben am **13. und 14. Oktober** die Möglichkeit,



© monticellilo - stock.adobe.com

leere Pflanzenschutz- und Flüssigdüngerverpackungen an den Sammelstellen (s. unten) abzugeben. Zurückgenommen werden gespülte, das heißt außen und innen saubere Pflanzenschutzpackmittel, sortiert nach Kunststoff, Weißblech, Aluminium sowie Beutel und Säcke (sog. flexible Gebinde). Flaschen und Kanister werden nur ohne Deckel und trocken angenommen. Die Verschlüsse können an der Sammelstelle gesondert abgegeben werden. Die Verpackungen müssen ein deutsches Originalkett tragen. Unwichtig dabei ist, an welchem Ort oder in welchem Bundesland die Produkte gekauft wurden. Nicht gespülte Verpackungen bzw. Verpackungen mit Restinhalten werden in jedem Fall zurückgewiesen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Pfaffenhofen (AWP) appelliert an alle Landwirte und Bürger im Landkreis Pfaffenhofen, Reste von Pflanzenschutzmitteln nicht einfach über die Kanalisation zu entsorgen. Behälter mit Restinhalten, die nicht mehr benötigt werden, können bei den Problemabfallsammlungen abgegeben werden.

Die Sammelaktionen sollen weiterhin regelmäßig, einmal jährlich, durchgeführt werden. „Wir bitten alle betroffenen Betriebe und Haushaltungen von dieser kostenlosen Entsorgungsmöglichkeit Gebrauch zu machen, denn nur bei einem entsprechenden Rücklauf an leeren Pflanzenschutzgebinden können

Öffnungszeiten der Hausratsammelstelle in Pfaffenhofen

Funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände aller Art ohne optische Mängel können kostenlos an der Hausratsammelstelle, Bürgermeister-Stocker-Straße 2, 85276 Pfaffenhofen/Niederscheyern abgegeben werden. Über die Schrobenhausener Straße in unmittelbarer Nähe zum Lebensmittelmarkt Aldi ist die Hausratsammelstelle gut zu erreichen. Im Hof stehen ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
sowie 13.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 8.30 bis 13.00 Uhr

Nähere Auskunft unter
Tel. 0 84 41 / 7 66 11

derartige Sammelaktionen auch in Zukunft aufrechterhalten werden“, so Godehard Reichhold vom AWP.

Nähere Informationen erteilen die nachfolgend aufgeführten Unternehmen und sind unter www.pamira.de zu finden.

Die Sammlungen finden am **Donnerstag, 13. und Freitag, 14. Oktober** jeweils von **7.00 – 12.00 Uhr** und von **13.00 – 17.30 Uhr** beim Agrarhandel Moser, Woelkestr. 7 in 85301 Schweitenkirchen Tel. 0 84 44 / 92 98-20 statt.

Die Firma Moser in Schweitenkirchen bietet für **Landwirte am 13. und 14. Oktober** die Möglichkeit, besenreine Agrarfolien (PE-Folien wie z.B. Silofolien) gegen Gebühr abzugeben. Die Gebühr wird nach Gewicht erhoben.

Kostenloser Anhängerverleih im Recyclinghof

Im Recyclinghof in Reichertshausen kann ein PKW-Anhänger **kostenlos** zur Anlieferung von sperrigen Gütern und dgl. ausgeliehen werden. Bei Bedarf bitte anrufen: Tel. 01 60 / 99 23 35 20

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Es gelten folgende ganzjährige

Öffnungszeiten:

Dienstag	17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	16.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 14.00 Uhr

Tel. 01 60 / 99 23 35 20

Weitere Termine in den
Landkreisgemeinden finden Sie
unter www.awp-paf.de



Wertstoffhöfe nehmen Speiseöl und Speisefett an

Seit Mitte Januar 2022 können Bürgerinnen und Bürger an den Wertstoffhöfen im Landkreis Pfaffenhofen Speiseöl und Speisefett abgeben. Für die Sammlung im Haushalt wird an den Wertstoffhöfen ein gelber Eimer, der der sogenannte Öli-Eimer ausgegeben. Der „Öli“ ist ein eigenes Sammelsystem für Altspeiseöl und -fett aus Haushalten.

Bis zu drei Liter gebrauchtes Speiseöl und -fett kann in den gelben Öli-Behälter gegeben werden. Ist der Behälter voll, kann er an der Öli-Sammelstelle am Wertstoffhof abgegeben und gegen einen leeren, sauberen Eimer eingetauscht werden.

„Bitte achten Sie bei der Eingabe in den Öli-Eimer darauf, dass Speiseöle und -fette frei von Verunreinigung sind. Es sollten u.a. keine Speisereste, kein Wasser oder Spülmittel enthalten sein. Drücken Sie den Deckel fest auf den Öli-Eimer –



so ist der Eimer geruchsdicht und transportsicher“, so Godehard Reichhold, Abfallberater beim Abfallwirtschaftsbetrieb Pfaffenhofen.

Das gehört in den Öli-Eimer: gebrauchtes Frittierfett, Bratfett und -öl, Öl von eingelegten Speisen, Butter, Margarine, Schmalz, verdorbenes und abgelaufenes Speiseöl und -fett.

Reichhold: „Gerne können Sie Ihr gebrauchtes Speiseöl auch in Kunststoffflaschen oder z.B. in verschließbaren Margarinebechern in den Sammelbehälter geben.“

In die Eimer und die Sammelbehälter am Wertstoffhof dürfen jedoch keinesfalls Glas- und Metallbehältnisse.

Mit der gesonderten Sammlung von Speiseöl und -fett sollen das Abwassersystem im Wohnhaus, das öffentliche Kanalnetz und die Kläranlagen entlastet werden. Speiseöl führt im Abwassersystem häufig zu Verstopfungen und unangenehmen Gerüchen. Mit der gesonderten Sammlung werden diese negativen Auswirkungen vermieden und Biokraftstoff gewonnen.

AWP bietet umfangreiche Online-Dienste an

Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Pfaffenhofen (AWP) mitteilt, können die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Pfaffenhofen ab sofort ihre Abfallbehälter auch online verwalten.

„Durch die Einführung verschiedener Online-Dienste passt sich der AWP an das digitale Zeitalter an. Zudem können durch die papierlose Abwicklung wert-

volle Ressourcen geschont werden“, so AWP-Werkleiterin Elke Müller.

Die erforderlichen Zugangsdaten zur Nutzung der Online-Dienstleistungen wurden mit Bescheid vom 10.01.2020 an alle Eigentümer, Hausverwaltungen und Zustellbevollmächtigten versandt.

„Die Zugangsdaten werden für die Erstanmeldung zwingend benötigt. Nach der Erstanmeldung muss ein neues Kennwort vergeben werden. Danach stehen Ihnen die Online-Dienste zur Verfügung“, so Projektleiterin Lena Thalmeier. Auf den nachfolgenden Gebührenbescheiden werden keine Zugangsdaten mehr abgedruckt. „Wir bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger, den Gebührenbescheid mit den Zugangsdaten sicher aufzubewahren, damit auch eine spätere Nutzung der Online-Services einfach möglich ist und eine erneute Zusendung der Zugangsdaten vermieden werden kann“, so stellv. Werkleiter Gerhard Beck.

Folgende Möglichkeiten stehen den Nutzerinnen und Nutzern des Online-Moduls zur Verfügung:

- Behälter an- und abmelden
- Behälterbestand ändern
- Behälterreparaturen beauftragen
- Kontaktdaten und Bankverbindung ändern
- Gebührenbescheid einsehen, abspeichern und ausdrucken

Bürgerinnen und Bürger, die noch nicht an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen sind, können ihre Abfallbehälter jetzt auch online bestellen. Der volle Funktionsumfang steht auch diesen Bürgerinnen und Bürgern nach Erhalt der Zugangsdaten mit dem ersten Bescheid zur Verfügung.

„Während der Umsetzungsphase haben wir nochmals geprüft, welche Erwartungen die Bürgerinnen und Bürger an die Online-Dienste haben werden. Wir haben festgestellt, dass Mülltonnen nicht immer am Behälterlager in Pfaffenhofen bzw. am Wertstoffhof Vohburg abgeholt, sondern schlichtweg vergessen wurden. Dies soll bei der Nutzung der Online-Funktionen der Vergangenheit angehören“, so Lena Thalmeier.

Restmüllsäcke

Restmüllsäcke können im Rathaus, Pfaffenhofener Str. 2, Reichertshausen, Zi-Nr. 03 EG bei Frau Hepting und im Recyclinghof zum Preis von 4,80 € erworben werden.

Tauschbörse im gemeindlichen Recyclinghof Reichertshausen

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass auch im Recyclinghof Reichertshausen in einer eigens hergerichteten Lagerhütte funktionsfähiger und guterhaltener Hausrat aller Art (Bekleidung, Bücher, Möbel, Elektrogeräte, etc.) abgegeben werden kann.

Wenn jemand an den eingestellten Sachen bzw. Waren Gefallen gefunden hat, können Bürger aus der Gemeinde Reichertshausen diese unentgeltlich, d. h. kostenlos erwerben.

Nach erfolgter Bestellung von Abfallbehältern über das Online-Modul erhalten die Bürgerinnen und Bürger eine Bestätigung-E-Mail mit dem entsprechenden Abhol- bzw. Liefertermin als Kalendereintrag, wie dies bereits von den Abfuhrterminen bekannt ist. Dieser kann einfach in entsprechende Kalenderprogramme importiert und mit einer Erinnerungsfunktion verknüpft werden.

Werkleiterin Elke Müller: „Wir werden auch in Zukunft unsere Online-Angebote für die Bürgerinnen und Bürger weiter ausbauen und die Verwaltungsprozesse optimieren.“ Selbstverständlich können Änderungen aber auch weiterhin mit dem entsprechenden Formular und natürlich persönlich beantragt werden. Bei Fragen steht den Bürgerinnen und Bürgern das Team des AWP unter Tel. 0 84 41 / 78 79-50 sehr gerne zur Verfügung.

Kostenlose Abgabe von Windelsäcken!

Die gebührenfreie Abgabe von Windelsäcken an Eltern mit Kleinkindern und an pflegebedürftige Personen erfolgt folgendermaßen:

1. Für Kinder erhalten Eltern bis zur Vollendung des zweiten Lebensjahres **einmalig** zwei Rollen mit je 24 Windelsäcken. Die Ausgabe erfolgt über die Gemeinde, wo die Bezugsberechtigten ihren 1. Wohnort haben. **Achtung: Die Ausgabe erfolgt nur im Rathaus!** Soweit die ausgegebenen Säcke aufgebraucht sind, erfolgt keine weitere Ausgabe von zusätzlichen gebührenfreien Windelsäcken an die Eltern der bezugsberechtigten Kinder. Der Mehranfall an Abfall ist entweder über den Kauf von gebührenpflichtigen Restabfallsäcken oder über die

Verwendung eines größeren Restabfallsammelbehälters sicherzustellen.

2. Anspruchsberechtigte Personen, die in häuslicher Pflege durch Familienangehörige gepflegt werden, erhalten die benötigten Windelsäcke ebenfalls über die jeweilige Wohnortgemeinde. Voraussetzung hierfür ist die Vorlage eines ärztlichen Attestes, das das Vorliegen einer Pflegebedürftigkeit bestätigt.

Die Anzahl der Windelsäcke, die gebührenfrei an Pflegefälle abgegeben werden, richtet sich nach dem tatsächlichen Bedarf und ist mengenmäßig nicht beschränkt.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung im Rathaus:

Mo. – Mi.	8.15 bis 12.00 Uhr
Do.	15.00 bis 19.30 Uhr
Fr.	geschlossen



FEDERL GmbH
Meksterbetrieb

Kundendienst Heizung Sanitär Solar

Manfred Federl Logenweg 16 • 85276 Hettenshausen
Tel. 08441/456641 • Mobil 0172/8812786

www.federl-paf.de



STOWASSER GMBH
SAND und KIES

Prambach 23 - 85304 Prambach
Tel. (0 84 41) 28 93
Fax (0 84 41) 8 65 70
info@stowasser-gmbh.de

Blickpunkt

Wichtiger Hinweis! Erscheinungsdatum bzw. Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe des „BLICKPUNKT“

Ausgabe Nr. 11/2022 des „BLICKPUNKT“ erscheint am Mittwoch, den 09.11.2022.
Redaktionsschluss für Vereinsnachrichten bzw. Mitteilung von Schulen, Kindergärten oder sonstigen Verbänden ist am **Donnerstag, 20.10.2022 bis 16.00 Uhr.**
Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung Reichertshausen sind:
Frau Denk und Frau Kratzl (rathaus@reichertshausen.de).

Nachstehend die nun geltenden Abgabezeiten:

Erscheinungsdatum:	Redaktionsschluss:
Ausgabe 11/2022, Mittwoch, 09.11.2022	Donnerstag, 20.10.2022; 16 Uhr
Ausgabe 12/2022, Mittwoch, 07.12.2022	Donnerstag, 17.11.2022; 16 Uhr





Einmaliger Zuschuss bei der Verwendung von Mehrwegwindeln

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 18.12.2017 beschlossen, seit 01.01.2018 bei der Verwendung von Mehrwegwindeln bei Kleinkindern einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 145,00 € pro Kind zu gewähren.

Für die Zuschussgewährung sind folgende Kriterien zu erfüllen:

1. Der Antragsteller sowie das zu berücksichtigende Kind müssen mit Erstwohnsitz im Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm gemeldet sein.
2. Das Kind darf zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht älter als ein Jahr sein.
3. Der Kaufbeleg für die Anschaffung von Mehrwegwindeln (mind. Erstausstattung) ist dem Antrag im Original beizulegen. Alternativ gilt auch die Beauftragung eines Windeldienstes für eine Laufzeit von mindestens einem Jahr.
4. Die Geburtsurkunde in Kopie ist ebenfalls dem Antrag beizulegen.

Mit der Unterschrift auf dem Antrag bestätigt der Antragsteller auch, dass er für das zu berücksichtigende Kind noch keine gebührenfreien Windelsäcke empfangen hat.

Der Antrag auf Zuschuss für Mehrweg-Windeln ist auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebs (www.awp-paf.de) unter der Rubrik „Bürgerservice/Formulare und Merkblätter/Windeln – Antrag

auf Zuschuss für Mehrweg-Windeln“ eingestellt. Dieser muss vollständig ausgefüllt mit der Originalrechnung an den AWP zurückgesandt werden.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des AWP unter der Servicenummer 0 84 41 / 78 79-50 gerne zur Verfügung.

Unser Abfallberater ist für Sie da:

Abfallberatung für Haushalt und Gewerbe

Godehard Reichhold

Telefon: 0 84 41 / 78 79-50

g.reichhold@awp-paf.de

Informationen erhalten Sie unter:

www.awp-paf.de

<http://www.abfallratgeber-bayern.de>



© Atlas Studio

Weitere Informationen erteilt das Wertstoffhofpersonal bzw. entnehmen Sie den gesonderten Merkblättern und dem Abfall-ABC, die am Wertstoffhof sowie bei der Gemeindeverwaltung aufliegen.

Sammelcontainer für Kunststoffe aus HDPE und PP

In den Container gehören:

- Wäschekörbe und -wannen,
- Kanister, Gießkannen, Regentonnen,
- Gartenmöbel,
- Kinderrutschen, Bobby Car,
- Blumentöpfe, Blumenkästen,
- Plastikschüsseln, Kisten, usw.

Nicht in den Container dürfen:

- Rollos, Schläuche, Koffer, Radkappen,
- Gummimatten, Fußabstreifer, Kleiderbügel,
- Folien, Acrylwannen, Ton- und Videokassetten,
- Dachrinnen, Toilettensitze, Planschbecken,
- KG Rohre, Abflussrohre, Schaumstoffe,
- Kabelrohre und -schächte,
- Kunststoff-Fenster, Kunststoff-Dachelemente,
- Styropor und Styrodur, usw.

Wenn Sie unsicher sind, ob Ihr Kunststoff in diesen Sammelcontainer gehört, fragen Sie das Wertstoffpersonal!

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Reichertshausen
Pfaffenhofener Straße 2, 85293 Reichertshausen
Telefon 08441/858-0, Telefax 08441/858-58
E-Mail: rathaus@reichertshausen.de

V.i.S.d.P: Erwin Renauer, Erster Bürgermeister

© Fotos: Gemeinde Reichertshausen und bei den jeweiligen Einrichtungen, Institutionen, Einzelpersonen und allen Lieferanten.

Für Urheber- und Bildrechte sowie Datenschutzansprüche Dritter sind ausschließlich die Text- und Bildlieferanten verantwortlich. Bei sämtlichem zugesandtem Material (Texte, Bilder, Logos etc.) gehen wir von der Einwilligung zur Veröffentlichung und der Richtigkeit als auch Korrektheit rechtlicher Ansprüche aus.

„Blickpunkt“ – offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde 85293 Reichertshausen – erscheint zwölf Mal pro Jahr und wird per Post an alle Haushalte im Gemeindebereich verteilt.

Auflage: 2.100 Stück

Druck: Druckerei Lanzinger GbR, Hofmark 11, 84564 Oberbergkirchen

Information zur Herstellung:

- Papier chlor- und säurefrei, aus nachhaltiger Forstwirtschaft (PEFC)
- Mineralölfreie Bio-Farben
- CO₂-neutral produziert



Produktion, Anzeigen

Layoutkonzept:
REBA-VERLAG GmbH
Obere Hauptstraße 36
85354 Freising
Tel. 0 81 61 / 7 87 14 22
info@reba-verlag.de
www.reba-verlag.de



Für Druckfehler, falsche oder unterlassene Eintragungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie die fotomechanische Wiedergabe und Speicherung in elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. Die Verwendung der Anzeigen zur Veröffentlichung außerhalb dieser Publikation ist ohne schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig und strafbar.



Eheschließungen im Standesamt Reichertshausen

Am 01.09.2022 Frau **Jana Goldmann**, geb. Münnich und
Herr **Dennis Goldmann** aus Reichertshausen

WICHTIGER Hinweis:

Die Verwaltung veröffentlicht im jeweiligen Blickpunkt unter dieser Rubrik, die Geburten der neuen Erdenbürger, die im Standesamt Reichertshausen geschlossenen Trauungen, die Geburtstage zum 70., 80., 90., 95. u. ab dem 95. alle jährlichen Geburtstage. Nach der neuen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) benötigen wir hierzu von den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern bzw. deren rechtlichen Vertreter eine Einverständniserklärung. Bitte geben Sie diese rechtzeitig **vor** Redaktionsschluss unseren Kolleginnen des Einwohnermeldeamtes Frau Schmid (Telefon: 0 84 41 / 8 58-22) bzw. Frau Nägerl (Telefon: 0 84 41 / 8 58-23) bekannt.

Bitte beachten Sie: Falls uns keine Einwilligung vorliegt, erfolgt keine Veröffentlichung im Blickpunkt.

Jubiläen

80. Geburtstag – Eduard Schmid, Steinkirchen

Am **16.09.2022** feierte Herr **Eduard Schmid** aus Steinkirchen seinen 80. Geburtstag. Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte 2. Bürgermeister Albert Schnell und überreichte ihm ein kleines Geschenk. Von Seiten der Katholischen Pfarrei Steinkirchen gratulierten Pater Jobin sowie Pastoralreferentin Regine Hauzenberger. Weitere Gratulanten waren Vertreter vom Schützenverein „Glück Auf“ Steinkirchen, Freiwillige Feuerwehr Steinkirchen, Spielvereinigung Steinkirchen sowie des VdK-Ortsverbandes Reichertshausen.



Sterbefälle

Wir nehmen Anteil an der Trauer der Hinterbliebenen unserer verstorbenen Mitbürger und Mitbürgerinnen:

Am 19.08.2022 Frau **Gertraud Bauer** aus Reichertshausen
Am 03.09.2022 Herr **Georg Scherrer** aus Langwaid

WICHTIGER Hinweis:

Die Verwaltung veröffentlicht im jeweiligen Blickpunkt unter dieser Rubrik die Sterbefälle, für welche die Einwilligung der Angehörigen vorliegt. Wird der Sterbefall bereits im Pfaffenhofer Kurier durch eine Todesanzeige bekannt gegeben, erscheint dieser auch im Blickpunkt.

Sollte eine Veröffentlichung nicht gewünscht werden, so teilen Sie dies bitte rechtzeitig **vor** Redaktionsschluss unseren Kolleginnen des Einwohnermeldeamtes Frau Schmid (Telefon: 0 84 41 / 8 58-22) bzw. Frau Nägerl (Telefon: 0 84 41 / 8 58-23) mit.



Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern

FlurNatur – Förderung von Maßnahmen für artenreiche Landschaften



Kulturlandschaften mit vielen Struktur- und Landschaftselementen stärken die biologische Vielfalt und halten das Wasser bei Starkregenfällen in der Fläche zurück. Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern fördert mit dem Programm FlurNatur die Planung und Anlage von neuen Biotopen, deren Verbund sowie Boden- und Wasserrückhaltemaßnahmen in der Flur. Die Förderung ist auch außerhalb von Flurneuordnungen und damit im gesamten ländlichen Raum von Oberbayern möglich.

Wer und wie kann gefördert werden?

- Gefördert werden können sowohl Kommunen als auch natürliche Personen, die Eigentümer von Grundstücken sind
- Gefördert werden können Maßnahmen mit einem Zuwendungsbedarf

zwischen 5.000 € und 60.000 €, und zwar mit einer max. Förderhöhe von 75%

Was kann gefördert werden?

- Die Anlage von Hecken, Feldgehölzen und Streuobstwiesen
- Die Renaturierung von Gewässern
- Die Schaffung von Trockenlebensräumen
- Die Schaffung von begrünten Abflussmulden
- Die Anlage von Erdbecken und Feuchtfelderflächen zum Wasserrückhalt
- Die Schaffung von Geländestufen und Ranken

Biodiversität fördern – Landschaft aktiv mitgestalten – Nachhaltigkeit leben – das ist Ansporn für viele Menschen und Kommunen. Ihren Antrag zur Förderung



können sie beim Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern stellen. Es wird jedoch empfohlen, das geplante Vorhaben vor der Antragstellung mit dem Amt grundsätzlich zu besprechen.

Ansprechpartner sind

Sabine Schulz Tel. 089/1213-1323
 sabine.schulz@ale-ob.bayern.de
 Joachim Schmidt Tel. 089/1213-1321
 joachim.schmidt@ale-ob.bayern.de

Werbung

Schenken Sie Kindern nicht nur Zeit, sondern auch Zukunft.

Mit **Deka-JuniorPlan Plus** können Sie für Ihre Lieben langfristig ein kleines Vermögen ansparen. Fangen Sie gleich damit an – wir freuen uns auf Ihren Besuch zu unseren Spartagen **vom 27. Oktober bis 4. November 2022.**

Investieren schafft Zukunft.

- ✓ Sinnvoll schenken ab 25 Euro
- ✓ Auch Einmalzahlungen möglich
- ✓ Dabei flexibel bleiben

Sparkasse Pfaffenhofen

Deka Investments

Diese Unterlage/Inhalte wurden zu Werbezwecken erstellt. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Deka Investmentfonds sind die jeweiligen Wesentlichen Anlegerinformationen, die jeweiligen Verkaufsprospekte und die jeweiligen Berichte, die Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse oder der DekaBank Deutsche Girozentrale, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de erhalten. Bitte lesen Sie diese, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen.

Finanzgruppe

Kommunalunternehmen Strukturentwicklung (KUS) Pfaffenhofen



Das „wir2 Bindungstraining“ für Alleinerziehende geht in die nächste Runde!

Nach zwei erfolgreich durchgeführten Kursen im letzten Schuljahr wird es ab Mitte Oktober im Landkreis Pfaffenhofen wieder einen neuen *wir2-Kurs* für Alleinerziehende geben.

Alleinerziehende, die meisten davon sind Frauen, sind im Alltag mit vielfältigen Herausforderungen konfrontiert: Probleme im Umgang mit den Kindern, finanzielle Sorgen sowie das Gefühl, sozial isoliert zu sein und zu vereinsamen. Das Angebot von *wir2* wendet sich an Alleinerziehende, die sich in solch einer Situation befinden und Unterstützung wünschen. Der Kurs hilft alleinerziehenden Müttern und Vätern dabei, ihre Situation zu verbessern und den Umgang in der Familie langfristig positiv zu verändern.

Das Seminarangebot ist kostenlos und umfasst insgesamt 20 Sitzungen für Alleinerziehende mit Kindern im Alter von drei bis zehn Jahren. Die Termine finden bis auf wenige Präsenztermine über Zoom statt.

Organisiert und durchgeführt wird der Kurs von der Trennungs- und Scheidungsberatung am Landratsamt Pfaffenhofen. Start ist am **Dienstag, 13. Oktober**. Die weiteren Termine finden jeweils **donnerstags von 20 bis 21.30 Uhr** statt. Bis zum 23. März 2023 trifft sich die Gruppe in wöchentlichen Abständen.

Interessierte können sich ab sofort informieren und anmelden bei

Eva Schröder Tel. 08441/271195
eva.schroeder@landratsamt-paf.de
Désirée Dichtl Tel. 0172/8269749
desiree.dichtl@landratsamt-paf.de

Berufliche Weiterbildung – Beratungsangebot für Betriebe und Beschäftigte im KUS

In Kooperation mit dem Berufsförderungswerk München organisiert das Kommunalunternehmen Strukturentwicklung Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm (KUS) eine Unternehmenssprechstunde zum Thema „Berufliche Weiterbildung“.

Die Sprechstunde für interessierte Betriebe findet am **Dienstag, 18. Oktober** und **Dienstag, 13. Dezember**, jeweils von **16 bis 17 Uhr**, in der KUS-Geschäftsstelle in Pfaffenhofen statt.

Betriebe im Norden des Landkreises können sich am **Dienstag, 27. September** und **Dienstag, 22. November**, jeweils von **16 bis 17 Uhr**, in der Außenstelle des Landratsamtes in Vohburg beraten lassen.

Weiterbildungsinitiator Robert Kollmuß gibt einen Überblick über die vielseitigen Angebote und berät interessierte Betriebe über die berufliche Fort- und Weiterbildung für Beschäftigte, wie Bildungsgutschein, Meister-Bafög, Bildungskredit und Förderungen durch das Qualifizierungschancengesetz. Ebenso informiert er über relevante Förderprogramme wie Weiterbildung während Kurzarbeit, ESF geförderte Weiterbildung, UnternehmensWert Mensch und DigitalJetzt.

Darüber hinaus unterstützt der Experte bei Fragen zum Weiterbildungsbedarf, klärt den zuständigen Weiterbildungsträger, organisiert eine mögliche finanzielle Förderung und begleitet während der Weiterbildung.

Das Beratungsangebot ist kostenfrei, eine verbindliche Anmeldung beim KUS unter 08441/40074-40 ist erforderlich.

...immer aktuell.



NICOLE SCHÜLER
STEUERBERATER

Ihr zuverlässiger Partner für:

- ✓ Steuererklärung
- ✓ Jahresabschluss
- ✓ Finanzbuchhaltung
- ✓ Lohnbuchhaltung
- ✓ Steuerliche Beratung
- ✓ Existenzgründung

Tel.: 08441 2777 95
postfach@steuernsparen-schüler.de

Großenhager Ring 16
85298 Scheyern

QR-Code scannen
und direkt auf die
Webseite schauen!



www.steuernsparen-schüler.de



- Bau- und Möbelschreinerei
- Innenausbau
- Planung und Gestaltung
- Treppen

Pfaffenhofener Str. 31 **Tel. 0 84 44 / 840 o. 639**
85307 Paanzhausen **Fax 0 84 44 / 9 19 19 00**

www.schreinerei-aschauer.de
E-Mail: info@schreinerei-aschauer.de



Katholische Pfarrgemeinde St. Stephanus Reichertshausen/Ilm

Gottesdienstordnung vom 12.10. bis 09.11.2022

Mittwoch, 12. Oktober

Reichertshausen

09.00 Heilige Messe nach Meinung

Donnerstag, 13. Oktober

Hettenshausen

18.00 Oktoberrosenkranz

18.30 Heilige Messe

Freitag, 14. Oktober

Ilmmünster

18.30 Heilige Messe mit Gedenken an
† Wally und Franz Oberhofer und Pfarrer Michael Oberhofer
† Eduard Daniel und Eltern und Eltern Reitzer

Samstag, 15. Oktober

Ilmmünster

16.30 Oktoberrosenkranz

Reichertshausen

18.30 Vorabendgottesdienst zum Kirchweihfest mit Gedenken an
† Josef und Johanna Kappelmeier und Angehörige
† Anna, Johann, Hans Goldhofer
† Walli und Maria Daniel
† Cäcilie und Adolf Bonk und Angehörige
† Otto, Elfriede und Ludwig Görg und Angehörige
† Silvia Kottman
† Klaus Häusler
† Maria, Georg und Gertraud Finkenzeller

Sonntag, 16. Oktober

Ilmmünster

09.00 Pfarrgottesdienst zum Kirchweihfest mit Gedenken an
† Rosa, Johann und Helmut Leisch
† Wilhelm Doppler (JM) und Michael Rist
† Magdalena und Johann Schillinger
† Johann Wärmann

14.00 Taufe von Alessandro Lang

15.30 Treffpunkt Gott zu Kirchweih in der Krypta
(Beginn 16.00 Uhr)

Reichertshausen

09.00 Pfarrgottesdienst (WG) zum Kirchweihfest

Hettenshausen

10.30 Pfarrgottesdienst zum Kirchweihfest

11.30 Taufe von Felix Strobl

Dienstag, 18. Oktober

Reichertshausen

16.00 Oktoberrosenkranz

Paindorf

18.30 Heilige Messe mit Gedenken an
† Franz Mösner (JM)

Mittwoch, 19. Oktober

Reichertshausen

09.00 Heilige Messe

Donnerstag, 20. Oktober

Hettenshausen

17.30 Eucharistische Andacht

18.30 Heilige Messe

Freitag, 21. Oktober

Ilmmünster

18.30 Heilige Messe

Samstag, 22. Oktober

Ilmmünster

12.00 Trauung von Johannes und Karin Panradl

16.30 Oktoberrosenkranz

Sonntag, 23. Oktober

Ilmmünster

09.00 Pfarrgottesdienst (WG)

18.30 Abendgottesmesse mit Gedenken an

† Verwandte und Freunde

† Gabriele und Franz Schuhbauer und Sohn Franz Josef

† Betty Schweiger und Karl Gebhardt

† Rudolf und Elisabeth Hübl

Reichertshausen

09.00 Pfarrgottesdienst mit Gedenken an

† Karl Heinz Thurnhuber

† Josef und Katharina Gruber

† Heinrich und Elisabeth Bauer

† Maria und Silvester Geisenhofer und Elisabeth Mayr

11.15 Evangelischer Gottesdienst

Hettenshausen

10.30 Pfarrgottesdienst mit Gedenken an

† Familie Binder und Steger

† Georg und Katharina Amend (JM) und Tante Grete und Tante Maria

Dienstag, 25. Oktober

Reichertshausen

16.00 Oktoberrosenkranz

Ilmried

18.00 Rosenkranz

18.30 Heilige Messe mit Gedenken an

† beiderseits Eltern und Geschwister Aigner

† Josef Heinzinger beiderseitige Eltern und Brüder Max und Helmut und Schwester Nebridia



Mittwoch, 26. Oktober

Reichertshausen

- 09.00 Heilige Messe mit Gedenken an
† Maria Neumeier und Angehörige
† Florian Baumann

Donnerstag, 27. Oktober

Hettenshausen

- 18.00 Oktoberrosenkranz
18.30 Heilige Messe

Freitag, 28. Oktober

Ilmmünster

- 18.30 Heilige Messe mit Gedenken an
† Elisabeth und Norbert Lachner und Forster

Samstag, 29. Oktober

Ilmmünster

- 16.30 Oktoberrosenkranz

Reichertshausen

- 18.30 Vorabendgottesdienst

Sonntag, 30. Oktober

Ilmmünster

- 09.00 Pfarrgottesdienst mit Gedenken an
† Jakob Schwertfirm und Sohn Jakob
† Maria und Franz Prummer
† Walburga und Stefan Thalmeier und Verwandte
† Veronika Kaltenegger (JM) und Ehemann August
† Anne und Josef Lachner und Tochter Marianne

Reichertshausen

- 09.00 Pfarrgottesdienst (WG)

Hettenshausen

- 10.30 Pfarrgottesdienst

Dienstag, 1. November

Ilmmünster

- 09.00 Pfarrverbandsgottesdienst zu Allerheiligen
14.00 Andacht mit Gräbersegnung

Reichertshausen

- 14.00 Andacht mit Gräbersegnung
14.45 Gräbersegnung am Waldfriedhof Reichertshausen

Hettenshausen

- 10.30 Pfarrgottesdienst mit Gedenken an
† Berta und Konrad Hauser
anschl. Gräbersegnung gleichzeitig auf beiden Friedhöfen

Ilmberg

- 19.00 Heilige Messe mit Gräbersegnung

Mittwoch, 2. Oktober

Paindorf

- 09.00 Heilige Messe mit Gräbersegnung mit Gedenken an
† Anneliese Backhaus und Michael Pfaudler
† Georg und Therese Kistler und Großeltern (Grafiing)
† Meinrad Weigand, Berta Mehringer
† Georg und Theresia Kistler

Ilmried

- 18.30 Heilige Messe mit Gräbersegnung mit Gedenken an
† Josef und Maria Nägerl (JM)
† Maria Hermann (JM)

Donnerstag, 3. November

Hettenshausen

- 18.00 Rosenkranz
18.30 Heilige Messe zu Ehren des Hl. Herzen Jesu und Mariens

Freitag, 4. November

Ilmmünster

- 18.00 Anbetung
18.30 Heilige Messe

Samstag, 5. November

Ilmmünster

- 16.30 Rosenkranz

Reichertshausen

- 18.30 Vorabendgottesdienst mit Gedenken an
† Hildegard Lindner
† Anna Makullik

Sonntag, 6. November

Hettenshausen

- 09.00 Pfarrgottesdienst

Ilmmünster

- 10.30 Pfarrgottesdienst mit Kriegergedenken und Gedenken an
† Erna und Josef Daschner und beiderseits Verwandtschaft

Dienstag, 8. November

Ilmried

- 18.30 Heilige Messe mit Gedenken an
† Agathe Frauenholz (JM) und Angehörige

Mittwoch, 9. November

Reichertshausen

- 09.00 Heilige Messe nach Meinung

Änderungen in der Gottesdienstordnung sind möglich. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Gottesdiensttermine in den wöchentlichen Kirchenzetteln und die Ankündigungen in der Tagespresse.



Gottesdienstordnung des Pfarrverbandes Jetzendorf und Steinkirchen

Samstag, 15.10. Hl. Theresia von Avila, Ordensfrau, Kirchenlehrerin

Steinkirchen 18.30 Vorabendmesse musikalisch gestaltet von der Chrialiese
f. verstorbene Ehrenbürger, Bürgermeister und Bedienstete der Gemeinde Reichertshausen

Sonntag, 16.10. 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS – Kirchweih –

Sammlung für unsere Ministranten (Kirchentüre)

Steinkirchen 10.30 Pfarrgottesdienst
Oberhausen 13.00 Oktoberrosenkrantz

Dienstag, 18.10. HL. LUKAS, Evangelist

Lampertshausen 18.30 Hl. Messe
f. Josef und Kreszenz Wörl und Söhne Josef und Georg
f. Peter und Maria Hofmann

Donnerstag, 20.10. Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland

Haunstetten 18.30 Hl. Messe
f. Max und Anna Klein und verstorbene Eltern und Geschwister
f. Korbinian und Therese Wiesheu (JM)
f. Andreas und Maria Kistler (JM)

Samstag, 22.10. Samstag der 29. Woche im Jahreskreis

Steinkirchen 18.30 Vorabendmesse

Sonntag, 23.10. 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kollekte für Weltmission (Sonntag der Weltmission)

Steinkirchen 9.00 Pfarrgottesdienst
f. Rudolf Görg und Maria und Michael Pawle (JM)
Haunstetten 13.30 Oktoberrosenkrantz

Dienstag, 25.10. Dienstag der 30. Woche im Jahreskreis

Pischelsdorf 18.30 Hl. Messe

Donnerstag, 27.10. Donnerstag der 30. Woche im Jahreskreis

Oberhausen 18.30 Hl. Messe

Sonntag, 30.10. 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS Bitte beachten Sie den Beginn der Winterzeit!!

Steinkirchen 10.30 Pfarrgottesdienst
Steinkirchen 13.30 Oktoberrosenkrantz

Montag, 31.10. Hl. Wolfgang, Bischof v. Regensburg

Lampertshausen 17.30 Allerseelenrosenkrantz
Lampertshausen 18.00 Totengedenken und Gräbersegnung

Haunstetten 17.30 Allerseelenrosenkrantz
Haunstetten 18.00 Totengedenken und Gräbersegnung

Dienstag, 01.11. HOCHFEST ALLERHEILIGEN

Steinkirchen 8.30 Pfarrgottesdienst zum Hochfest Allerheiligen mit anschl. Gräbersegnung

Jetzendorf 13.00 Pfarrgottesdienst zum Hochfest Allerheiligen mit Gräbersegnung im kirchlichen Friedhof anschl. Gräbersegnung im Gemeindefriedhof

Volkersdorf 16.00 Allerseelenrosenkrantz
Volkersdorf 16.30 Hl. Messe anschl. Gräbersegnung

Pischelsdorf 16.00 Allerseelenrosenkrantz
Pischelsdorf 16.30 Totengedenken und Gräbersegnung

Mittwoch, 02.11. ALLERSEELEN Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa RENOVABIS

Jetzendorf 18.30 Allerseelengottesdienst für den Pfarrverband, besonders für die Verstorbenen des letzten Jahres

Samstag, 05.11. Sel. Bernhard Lichtenberg, Priester, Märtyrer

Steinkirchen 18.30 Vorabendmesse

Sonntag, 06.11. Hl. Leonhard, Einsiedler v. Limoges Kollekte für den St. Korbiniansverein

Steinkirchen 9.00 Pfarrgottesdienst
Haunstetten 13.30 Rosenkrantz

Dienstag, 08.11. Dienstag der 32. Woche im Jahreskreis

Lampertshausen 18.30 Hl. Messe

Das Pfarrbüro ist in den Herbstferien vom 31.10. bis 04.11.2022 geschlossen!

Bitte beachten Sie immer die aktuelle Gottesdienstordnung!

Ministrantensammlung

Schon traditionsgemäß sammeln wir am Kirchweihwochenende für unsere Ministranten, die ganzjährig und zuverlässig ihren Dienst tun. Das Geld wird für die Ministrantenarbeit verwendet.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ für die Gaben zum Erntedankaltar an alle örtlichen Spender und an alle Helferinnen und Helfer.

Die Erntegaben wurden alle an die Tafel in Steinkirchen weitergegeben.

Pfarrbüro: Schulstr. 5, 85305 Jetzendorf
Tel. 0 81 37 / 6 55, Fax 35 00, E-mail: pv-jetzendorf@ebmuc.de



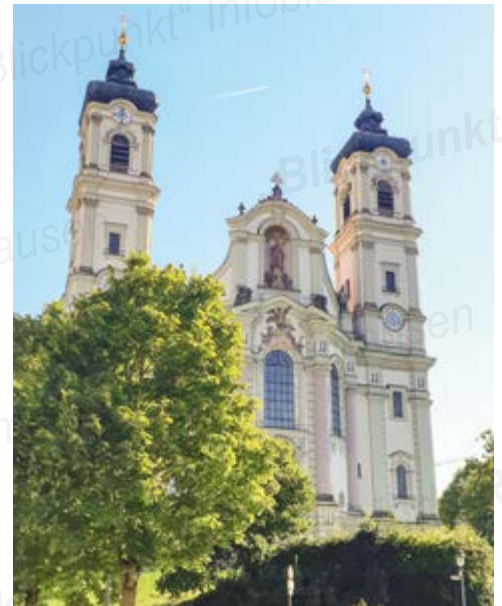
Ministrantenfahrt nach Ottobeuren

Vom 08.08. – 12.08.2022 fuhren 25 Ministrantinnen und Ministranten aus dem Pfarrverband Jetzendorf-Steinkirchen in die Jugendherberge Ottobeuren, um dort gemeinsam ein paar schöne Tage zu verbringen mit einem Programm, das die Oberministrantinnen und -ministranten zusammengestellt hatten.

Unter anderem gab es eine Wanderung zu den „Geologischen Orgeln“ und einem Badesee, tags darauf ein Quiz zum Planetenweg. Beim „Adventure Golf“ zeigten die Minis ihre Talente beim Minigolf.

Natürlich besichtigten sie auch die Basilika in Ottobeuren und feierten einen gemeinsamen Gottesdienst mit Pater Tison und Pater Jobin, die eigens angereist kamen.

Diese Tage haben die Gemeinschaft der Ministrantinnen und Ministranten gestärkt, die von den alten und neuen Oberministrantinnen und -ministranten gut betreut worden waren.





Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Pfaffenhofen

Pfarrerin:

Doris Arlt, Tel.: 0 84 41 / 797 31 13, E-Mail: doris.arlt@elkb.de

Pfarrbüro:

Christa Thurner, Marion Hanisch,
Joseph-Maria-Lutz-Str. 1/Rückgebäude,
85276 Pfaffenhofen, Tel.: 0 84 41 / 80 50 60.

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10–12 Uhr, Do. 17–19 Uhr
Homepage: <http://www.pfaffenhofen-evangelisch.de>

Facebook: „Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Pfaffenhofen“

Örtlicher Ansprechpartner:

Jonas Witt, Tel. 01 51 / 11 66 66 66

Gottesdienste

Bitte informieren Sie sich aktuell unter www.pfaffenhofen-evangelisch.de oder im Gottesdienstanzeiger im Pfaffenhofener Kurier.

Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten:

Samstag, 15. Oktober

18.00 Uhr Kreuzkirche Pfaffenhofen, Gottesdienst

Sonntag, 16. Oktober

10.00 Uhr Kreuzkirche Pfaffenhofen, Gottesdienst

10.00 Uhr Kreuzkirche Pfaffenhofen, Kindergottesdienst

Samstag, 22. Oktober

18.00 Uhr Kreuzkirche Pfaffenhofen, Gottesdienst

Sonntag, 23. Oktober

10.00 Uhr Kreuzkirche Pfaffenhofen, Gottesdienst

10.00 Uhr Kreuzkirche Pfaffenhofen, Kindergottesdienst

11.15 Uhr St. Stephanus-Kirche Reichertshausen, Gottesdienst

Samstag, 29. Oktober

18.00 Uhr Kreuzkirche Pfaffenhofen, Gottesdienst

Sonntag, 30. Oktober – Reformationsfest

10.00 Uhr Kreuzkirche Pfaffenhofen, Gottesdienst

Samstag, 05. November

18.00 Uhr Kreuzkirche Pfaffenhofen, Gottesdienst

Sonntag, 06. November

10.00 Uhr Kreuzkirche Pfaffenhofen, Gottesdienst

12. Oktober:

Pfaffenhofener Frauenfrühstück: „Herbstliches Gesteck“

Die Referentin Anni Platz gibt Anregungen, wie Sie mit herbstlichen Naturalien ein Gesteck mit austauschbaren Blüten und Früchten gestalten können. Ein Hingucker, an dem Sie längere Zeit Freude haben. Bitte bringen Sie einen Teller mit. Die notwendigen Materialien sind vorhanden.

Beginn ist um 9.00 Uhr im Gemeindezentrum Pfaffenhofen.

Text: Helga Wagner

18. Oktober:

Vortrag im Seniorencafé: Ehrenamt im Alter

Sie sind kurz vor oder bereits im Ruhestand? Fällt Ihnen zuhause die Decke auf den Kopf? Sie möchten wieder mehr Kontakte haben und suchen eine sinnvolle Aufgabe? Dann kann Ihnen Ursula Schlosser einige Ideen für die Gestaltung Ihres Alltags vorstellen. Frau Ursula Schlosser von der Koordinierungsstelle Bürgerliches Engagement im Landratsamt Pfaffenhofen wird uns am 18. Oktober um 14.30 Uhr im Seniorencafé besuchen. Sie wird Ihnen, nach Kaffee und Kuchen, die Möglichkeiten für ehrenamtliches Engagement in Pfaffenhofen vorstellen. Es wird sicherlich der eine oder andere Tipp für Sie dabei sein. Auch unser Gemeindeleben braucht ehrenamtlich engagierte Gemeindeglieder. Es gibt eine Vielzahl an Ehrenämtern in unserer Gemeinde: Ob viermal jährlich den Gemeindebrief austragen oder mitgestalten, im Mesnerteam mitarbeiten, kranke oder einsame Gemeindeglieder besuchen, bei der Tafel mithelfen oder auch Teil des Seniorenteam werden. Das sind nur einige Beispiele. Wenn Sie Zeit und Lust haben, rufen Sie im Pfarramt an und fragen Sie nach, wo Sie gebraucht werden und helfen können. Wie immer ist der Eintritt ins Seniorencafé frei, um Spenden wird gebeten.

Text: Stefanie Brinkmann

Aktuelle Informationen und Hinweise finden Sie jeweils auf www.pfaffenhofen-evangelisch.de.

Gemeindlicher Kindergarten „Funkelstein“ Steinkirchen

Wir starten in ein neues Kindergartenjahr



Neuer Glanz

in den Gruppenräumen

Zunächst waren wir an unserem Planungstag mit dem Einräumen und Neugestalten der Gruppenräume beschäftigt. Über die neu verlegten Böden und die nagelneuen Kinderküchen freuen wir uns sehr.

Natürlich haben wir auch einige Neuzugänge unter den Kindern.

Eingewöhnung! Alles ist NEU!

Für viele Kinder hat die Eingewöhnung bei uns im Kindergarten begonnen.

Diese besondere Zeit ist von großer Wichtigkeit, da sie dem Kind Sicherheit in der neuen Umgebung gibt und hilft, Beziehungen zu neuen Bezugspersonen aufzubauen.

Wie lange dies dauert, ist von jedem einzelnen Kind und dessen Erfahrungen abhängig. Zusammen mit Eltern und Kindern versuchen wir das individuelle Bedürfnis der Familie zu erspüren und in die Gestaltung der Eingewöhnungsphase einzubeziehen.

Schön, dass so mancher schon nach kurzer Zeit richtig bei uns angekommen ist und sich wohlfühlt. Manche brauchen noch ein bisschen Zeit.

Langsam zieht der Herbst ins Land

Nun ist der Sommer zu Ende und die kalte Jahreszeit beginnt.

Mit Matschhosen und Mützen ausgerüstet verbringen wir gerne unsere Freispielzeit im Garten. Wir beginnen herbstliche Schätze zu sammeln. Täglich halten die Kinder nach heruntergefallenen Kastanien Ausschau und können es nicht mehr erwarten, bis sie alle am Boden liegen.

Was uns bewegt

Wir haben wahrgenommen, dass viele Eltern bei der Auswahl des Kindergartenplatzes Berührungängste bzw. Vorbehalte bei der Anmeldung ihres Kindes in einer integrativen Einrichtung haben.



Jedes Kind sollte an seinem eigenen Maßstab gemessen, zu seiner eigenen Pflicht angehalten und durch sein gerechtes Lob belohnt werden.

Die Anstrengung verdient Lob, nicht der Erfolg.

Es ist für keinen Schüler (Kind) die Frage, ob er (es) klüger oder dümmer ist als andere, sondern ob er (es) mit den ihm verliehenen Gaben sein Bestes getan hat.

(John Ruskin)

Jedes Kind wird von uns als Individuum gesehen und entsprechend seiner Möglichkeiten gefordert und gefördert. Dabei ist uns ein hohes Maß an Achtsamkeit und Wertschätzung im gemeinsamen Kindergartenalltag besonders wichtig.

Jeder Mensch, ob groß oder klein, hat Stärken und Schwächen und wir versuchen vorhandenes Potenzial zu entdecken und zu entfalten.

Wir empfinden es als Bereicherung, dass...

- wir uns täglich in Hilfsbereitschaft und Rücksichtnahme üben,
- Ängste abgebaut und ein selbstverständlicher Umgang mit dem Anderssein gelebt wird,
- die Gruppenstärke geringer ist und
- wir individuelle Förderung anbieten können.

Unser Ziel ist es, dass alle Kinder ein gesundes Selbstbewusstsein entwickeln und resilient ihren Lebensweg meistern können.

Wenn Sie gerne mehr darüber erfahren möchten, sprechen Sie uns an!

Wir wünschen allen einen schönen Herbst!



Gemeindlicher Kindergarten „Schatzinsel“ Reichertshausen

Hurra, wir sind wieder da!

Die Sommerferien sind nun vorbei und wir konnten viele neue Kinder auf unserer Schatzinsel begrüßen.

Für alle „Neuen“ ist der Start als Kindergartenkind ziemlich aufregend: eine ganz neue Umgebung, neue Erzieherinnen, neue Kinder – alles in allem eine große Herausforderung für die Kleinen aber manchmal auch für die Mamas und Papas. Besonders groß sind diese natürlich für die Kinder, die unsere Sprache nicht verstehen.

Aber fast alle haben diese Herausforderung gut gemeistert und erkunden in-

zwischen neugierig ihre neue Schatzinsel-Welt.

Auch für alle anderen Kinder ist der Neustart nach den Ferien spannend. Die einen sind jetzt Schulanfänger, die anderen nun nicht mehr die „Kleinen“. Manches Kind musste sich von einer lieben Freundin oder einem lieben Freund verabschieden, weil diese Schulkinder geworden sind.

Wir freuen uns mit den Kindern auf einen bunten Herbst mit vielen schönen Momenten in diesem Kindergartenjahr.

Das Schatzinsel-Team



Gemeindliches Kinderhaus „Die Wolpertinger“ Steinkirchen Projektthema zu Beginn des Kita-Jahres

Zu Beginn des neuen Kita-Jahres begrüßen wir einige neue Waschbären-, Fuchs-, und Eulenkinder im Kinderhaus, die sich schon gut in die Gruppen und unseren Tagesablauf eingefunden haben.

Bei uns steht im September ein Projektthema im Fokus, nämlich: Erntedank. Mit vielfältigen Angeboten rund um die Erntezeit lernen die Kinder verschiedene über Obst und Gemüse.

mitbekommen sowie Sinneserfahrungen standen bisher auf dem Programm.

Auch die Waschbären – unsere Kleinsten – beschäftigen sich mit dem Thema Herbst und Erntedank. Bei einem Legekreis wurden verschiedene Obst- und Gemüsesorten farblich sortiert und benannt.



Kuchen backen, als „Bauer“ in einer Bewegungsgeschichte einmal Ernteeinholen spielen, eine Collage erstellen, ein Erzähltheater über das Erntedankfest



Gemeindliche Kinderkrippe „Kleine Welt“ Reichertshausen Neues Krippenjahr

Das neue Krippenjahr 2022/2023 hat begonnen und wir stecken mitten in der Eingewöhnung.

In der Fröschegruppe durften wir fünf neue Kinder begrüßen und in der Schnecken-Gruppe sind vier Kinder dazu gekommen.

Die Käfer- und Schmetterlinggruppe ist vorübergehend, aufgrund von Personal-mangel, zu einer Gruppe geworden – die Käferlinge.

Auch wollen wir natürlich die neuen Eltern recht herzlich bei uns begrüßen. Wir freuen uns auf ein spannendes Jahr mit Ihnen und Ihren Kindern

Nicht nur neue Kinder durften wir in der „kleinen Welt“ begrüßen.

Während der dreiwöchigen Sommer-schließung hat sich eine Igel-mama in unserem Sandkasten ein Nest gebaut und fünf kleine Igelbabys auf die Welt ge-bracht.

Natürlich war der Sandkasten dann für uns geschlossen, damit die Igel-familie in Ruhe zusammenwachsen konnte.



Mittlerweile ist die Familie ausgezogen und sucht sich wohl ein Winterquartier. Der Bauhof ist jetzt gerade dabei den alten Sand rauszubaggern und mit neuem zu befüllen, damit unsere Kinder wieder darin spielen können.



Die Apfelflückerbande von Reichertshausen ist unterwegs

Mit Bollerwagen und Apfelflücker ausgerüstet machte sich die Bande an der Streuobstwiese am Sägewerk zu schaf-fen. Da sie viele fleißige Helfer hatten, waren sie im Nu mit dem Pflücken fertig. Alle stellten sich die Frage: „Was macht die Bande nur mit so vielen Äpfeln?“ Wir können sie selber essen, Apfelsaft herstellen, Trockenobst produzieren, Kuchen backen oder vielleicht auch Kompott/Apfelmus kochen.

Wir werden es bald erfahren!



Lokal kaufen!

Was anderes
kommt mir nicht
in die Tüte!



TAXI ILM

Ihr Taxi in Reichertshausen

ZIAD Rashid

Mob.: 0160 2601661

Tel.: 08441 4569972

Fax: 08441 4009395



Paindorfer Straße 37
85293 Reichertshausen



www.taxi-ilm.de
info@taxi-ilm.de

Senioren-domizil „Haus Raphael“ Reichertshausen

Dreistellig im Doppelpack

„Hoch soll sie leben, hoch soll sie leben, dreimal hoch!“ Gleich zweimal feierte das Haus Raphael in den letzten Wochen einen dreistelligen Geburtstag! Den Anfang machte Frau Margot Mattes, die im August stolze 101 Jahre alt wurde. 1921 in Karlstadt geboren, lebte Frau Mattes nach dem Besuch des Gymnasiums



in Würzburg mehrere Jahre bei ihrem Großvater in Dresden, um eine Ausbildung zur Fürsorgerin zu machen. 1949 heiratete sie ihren Mann Hansjörg und zog nach Ingolstadt, wo ihr Mann bei Audi arbeitete. Ihre schönste Zeit verbrachte das Ehepaar bis ins hohe Rentenalter auf ihrem Familiensitz in Gstadt am Chiemsee. Frau Mattes, die seit 2018 im Haus Raphael wohnt, liebt Musik und Kunst und greift bis heute gerne zu Pinsel und Farbe. Alles Gute zum 100. Geburtstag wünschte das Haus Raphael Anfang September Frau Maria Rettenberger, die dazu mit ihrem charmanten Lächeln und einem kleinen Augenzwinkern bemerkte: „Ich wundere mich schon etwas, dass ich so alt geworden bin.“ Frau Rettenberger wurde 1922 in Passau geboren, arbeitete als kaufmännische Angestellte und war 73 Jahre mit ihrem Mann Hans verheiratet, der vor eineinhalb Jahren verstarb. Die zweifache Mutter, vierfache Oma und sechsfache Uroma geht gerne rund um das Haus Raphael spazieren und hat viel Spaß an Veranstaltungen und Ausflügen des Se-



nioren-domizils. Übrigens: Mit Frau Mattes und Frau Rettenberger ist das Trio 100+ im Haus Raphael voll. Frau Zäzilia Plischke feierte dieses Jahr ihren 103. Geburtstag.

Pommes für alle

Knusper, knusper, frische Pommes! Da konnte keiner widerstehen! Haus Raphael-Haustechniker Andreas Leichtl überraschte die Bewohner des Senioren-domizils mit einer kleinen Openair-Küche und bruzelte live im Garten köstlich knusprige Pommes Frites. Angelockt von dem herrlichen Duft scharrten sich schnell viele Bewohner um die professionelle „Pommes-Bude“ und ließen sich die beliebten Kartoffelstäbchen auf Schalen und Teller laden. „Mmmhh, was für ein Genuss“, freuten sich die Seniorinnen und Senioren über den unerwarteten Snack am Nachmittag und holten sich fleißig Nachschlag.



Lustige Europareise

Ein Sommerfest der besonderen Art schickte die Bewohner des Seniorenheim auf eine musikalische und kulinarische Reise durch die beliebtesten Urlaubsländer. Geschmückt mit vielen bunten Fähnchen in den jeweiligen Landesfarben, verwandelte sich der Haus Raphael-Garten für einen Nachmittag in

ein mediterranes Paradies. Mit großem Applaus begrüßt wurde zum Auftakt eine typisch italienische Vespa, die mit Geknatter und den Damen der Betreuung vorfuhr. Dazu legte der DJ bekannte italienische Schlager zum Mitsingen auf. Spannend ging es weiter mit zwei wunderschön kostümierten, spanischen

Senoritas, die auf der Showbühne einen flotten Flamenco hinlegten. Und spätestens bei den ersten griechischen Sirtaki-Klängen hielt es viele der Seniorinnen und Senioren nicht mehr auf den Bänken. Serviert wurden Snacks mit griechischen Oliven, spanischen Trauben – und köstliche Tiramisu-Stücke.



Erntezeit

„Hopfazupfa“ hieß es während der traditionellen Hallertauer Hopfenernte auch im Haus Raphael.

Eifrig machten sich die Seniorinnen und Senioren ans Werk, die Hopfen-Dolden von den bis zu acht Meter langen, blättrigen Ranken sorgfältig zu entfernen und sie in bereit gestellten Säcken zu sammeln. Geschützt mit Schürzen

(weil der Hopfen ganz schön fiese Flecken machen kann), die schweren Ranken auf dem Schoß, wurde unter fachmännischer Anleitung ehemaliger Hopfenbauern gezupft und gezupft und dabei fröhlich gesungen und viel gelacht.

Für das leibliche Wohl sorgten köstlich belegte Brote. Natürlich gab es zum „Hopfazupfa“ auch viele Hintergrundinformationen rund um Anbau, Ernte und Verarbeitung des Hallertauer Goldes. Und die Bewohner, die beim abschließenden Hopfenquiz die meisten Fragen beantworten konnten, wurden mit einer grünen Schärpe zu Hopfenkönigin und Hopfenkönig gekürt.



Blickpunkt

Präsent sein wirkt!

Schönes Leben Ambulante Pflege Reichertshausen



Schönes Leben Ambulante Pflege Reichertshausen engagiert sich für die Shar Pei Nothilfe und adoptiert Bürohund Tao

Ambulante Pflege Reichertshausen setzt auf 4 Pfoten und engagiert sich mit der Aufnahme des Bürohundes Tao sowie mit einer Spende in Höhe von 500 Euro für den Shar Pei Nothilfe e. V. Tao lebte auf der Straße, als er von der Nothilfe gerettet wurde. Seit April ist er nun Teil des Ambulanten Pflegeteams in Reichertshausen und begrüßt seitdem die Gäste des Büros in der Schloßstraße herzlich.

Die Shar Pei Nothilfe ist ein deutscher Verein, der sich für die Rettung der Rasse Shar Pei vorwiegend in Spanien, Rumänien, Ungarn sowie Deutschland einsetzt. Die Hunde werden aus unterschiedlichen Umständen gerettet, wie beispielsweise aus der Tötungsstation, Tierheimen oder

von der Straße. Die Nothilfe versorgt die Tiere medizinisch und vermittelt anschließend in warmherzige Haushalte, so auch nach Reichertshausen zu der stellvertretenden Pflegedienstleitung Aileen Keller. Sie hat Tao adoptiert und als Bürohund beim Ambulanten Dienst integriert. Außerdem betreibt sie unter dem Namen @aileen.sharpei einen Instagram Kanal für den Vierbeiner.

„Tao bereichert unseren Arbeitsalltag sehr. Jeder, der das Büro betritt, egal ob Kollegen oder Kunden, schaut zunächst nach dem Kleinen, der sich gern seine Streicheleinheiten und Leckerlis abholt. Unser Bürohund bringt uns viel Freude und entschleunigt den Arbeitsalltag. Wir freuen uns sehr, dass Tao Teil unse-

res Teams ist“, schwärmt Michaela Menzer, Pflegedienstleitung SCHÖNES LEBEN Ambulante Pflege Reichertshausen.

Karin Frenken, Vorsitzende der Shar Pei Nothilfe e. V., ergänzt freudig: „Wir vom Shar Pei Nothilfe e. V. schätzen die großzügige Spende von Schönes Leben Ambulante Pflege Reichertshausen sehr, die unsere ehrenamtliche Arbeit unterstützt und wertschätzt. Das Schicksal dieser außergewöhnlichen, besonders familienfreundlichen Rasse liegt uns sehr am Herzen. Umso mehr freuen wir uns über jede Vermittlung in ein neues, warmherziges Zuhause. Wir wissen, dass Tao jetzt sehr gut aufgehoben ist und sich wohlfühlt. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken.“



Kaufkraft am Ort erhalten:

Liebe Leserinnen und Leser, bitte denken Sie bei Ihren Einkäufen und Aufträgen an das vielfältige Angebot der hier werbenden Betriebe und Gewerbetreibenden. Sie bilden aus, sichern und schaffen Arbeitsplätze vor Ort.

Nur durch **IHRE** Nachfrage **am und im Ort** kann die Vielfalt der Handwerks- und Dienstleistungen, sowie Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf für uns alle erhalten bleiben. Die Nähe zum Betrieb und der persönliche Kontakt sichert termingerechte Ausführung, Qualität und Service.

Nutzen Sie das regionale Angebot an Produkten und Dienstleistungen.

IHRE Kaufentscheidung hat Gewicht und direkten Einfluss.

Ihr REBA-Verlag aus Freising, Tel. 0 81 61 / 7 87 14 22, info@reba-verlag.de, www.reba-verlag.de

Wissenswertes

Erntedank: Von Korn, Brot und Brauchtum

Das Erntedankfest ist ein Fest der Fülle, es führt uns den Reichtum der Natur vor Augen. Diese Gabenfülle ist aber nicht selbstverständlich – das wussten unsere Vorfahren: Kriege, Naturkatastrophen und Dürreperioden brachten oft Hungersnöte übers Land, die Nahrung wurde knapp und kostbar. Darum ist Erntedank bis heute ein wichtiges Fest im bäuerlichen Jahreskreis.

Ein alter Bauernspruch sagt: „Wenn der Wind über die Haferstoppln weht und das Korn zur Mühle rollt, dann beginnt eine neue Brot-Zeit und es wird Erntedank gefeiert.“

Der Brauch, nach einer reichen Ernte Dankopfer zu bringen, geht schon auf die alten Griechen zurück. Sie feierten damit ihre Getreidegöttin Demeter. Das Jüdische Laubhüttenfest kann auch als Erntedankfest betrachtet werden. Christliche Dankfeiern gab es bereits im Mittelalter, vor der Einführung des offiziellen Erntedankfestes. Damals wurden bei Erntedank-Votivmessen das Brot und die Feldfrüchte gesegnet.

Erst Friedrich der Große führte im Jahr 1773 den Erntedanktag in Preußen offiziell als jährliches Fest ein. Er bestimmte dafür den ersten Sonntag nach Michaelis (Tag des hl. Erzengels Michael am 29. September). Seitdem ist es an vielen Orten üblich, am Erntedanksonntag Getreide und Früchte in die Kirche zu bringen und den Altar damit zu schmücken. In den meisten Kirchen wird ein Erntekranz aufgehängt oder eine Erntekrone aufgestellt.

In festlich gestalteten Gottesdiensten erinnern Bibeltexte, Lieder und Gebete daran, dass die Welt und alles Leben eine Gabe des Schöpfers ist. Und über allem steht seine Verheißung: „Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“

Saure Wochen – frohe Feste

Die Erntekrone ist sinnbildlich Höhepunkt und Krönung des Erntesegens nach langer Feldarbeit. Erntearbeit war Schwerarbeit. Am Erntedanktag wurde auf den Höfen die Arbeit mit einem Festschmaus belohnt, es wur-

de fröhlich getanzt und gefeiert und reichlich gegessen und getrunken. In manchen Dörfern gab es „Dreschersuppen“, wenn die Drescharbeiten mit dem Drischel (Dreschflügel) beendet war. Der Bauer bedankte sich so bei seinen Leuten für das mühsame und langwierige Dreschen. Er bat um den Segen Gottes und machte mit den Fingern in jeden Getreidehaufen ein Kreuzzeichen. Die Bäuerin bot Bestes aus Küche und Keller, und als Festgebäck gab es frisch gebackene Krapfen.

Brot – Symbol des Lebens

Berichte aus Notzeiten machen deutlich, warum das Brot seit altersher in vielen Völkern und Kulturen mit Ehrfurcht betrachtet und in religiösen Zusammenhängen gesehen wird. Brosamen, die vom Tisch fielen, durften nicht achtlos zertreten werden. Für die Bäuerin war es früher selbstverständlich, vor dem Anschneiden das Kreuzzeichen auf den Brotlaib zu machen. Das Brot spielt auch in der Bibel eine zentrale Rolle, z. B. in der Bitte im Vaterunser „Unser täglich Brot gib uns heute“. Oder Jesus sagt: „Ich bin das Brot des Lebens ...“.

Brauchtumsgebäck

Das Brauchtum rund ums Brot geht auf die tief verwurzelte Vorstellung zurück, dass die lebenserhaltende Kraft, die dem Getreidekorn innewohnt, auf den Essenden übergeht.

Von der Wiege bis zur Bahre ist das Brot Mittelpunkt im bäuerlichen Lebenslauf gewesen. In sogenannten Gebildbroten (Bilder und Symbole aus Teig geformt) wurden vielfältige Motive aus dem Jahreskreis dargestellt, und die Lebensstationen des Menschen



spiegelten sich wider in Form von Taufbecken, Hochzeitsbrot und Seelenbrot. Noch heute ist es Brauch, beim Einzug in ein neues Haus den Bewohnern Brot und Salz zu überreichen.

Altes Brot – neuer Genuss

Darf man altes Brot wegwerfen? Wer Notzeiten erlebt hat, kann kein Brot wegwerfen, denn für diese Menschen ist Brot gleichsam ein Symbol für lebenserhaltende Nahrung. Jüngere Generationen haben damit weniger Probleme, denn sie sind im Wohlstand aufgewachsen.

Brot ist zum Wegwerfartikel geworden, für viele Kunden muss es immer tagesfrisch sein. „Frisch“ darf sich Brot nur nennen, wenn es am Einkaufstag gebacken wurde. Hier sollte seitens des Verbrauchers ein Umdenken stattfinden, denn Brot vom Vortag ist sogar bekömmlicher und keineswegs alt! Insgesamt landen jährlich ca. 11 Mio. Tonnen Lebensmittel im Müll, pro Bundesbürger sind das 82 kg, in Bayern 64 kg/Pers.

Am häufigsten weggeworfen werden Obst und Gemüse (44%) sowie Brot und Backwaren (20%). Durch diese Verschwendung belasten wir die Umwelt und vergeuden wertvolle Ressourcen.

Kreative Resteverwertung ist hier gefragt. Sie macht Spaß, regt die Fantasie an und hilft Geld sparen. Mit altbackenem Brot kann man neue Gerichte kreieren und ein besonderes Genusserlebnis schaffen.

Hoffnungsvoll ist, dass sich immer mehr Menschen Gedanken machen und durch große und kleine Initiativen gegen diese Verschwendung angehen, wie z.B. die „Tafeln“, die Aktion „Teller statt Tonne“, „Lebensmittelretter“, „Fairteiler“, „Marmelade für alle“ (Landjugend) ... Jeder einzelne kann in seinem eigenen Umfeld etwas tun. Da bewahrheitet sich der Satz: „Wenn viele kleine Leute an vielen kleinen Orten viele kleine Dinge tun, dann wird sich das Antlitz der Erde verändern.“

(Markusine Guthjahr)



Rezepte:

Gebackene Spiegeleier im Brotbett

Zutaten

1 große Gemüsezwiebel, 50 g Butter, Salz, Pfeffer aus der Mühle, ½ TL Kurkuma, 1-2 Knoblauchzehen, 5 Scheiben Vollkorntoastbrot, 1 EL gehackte Rosmarinblätter, 4 Eier, 1 Bund glatte Petersilie

Zubereitung

Zwiebel schälen, würfeln oder in Scheiben schneiden. Die Zwiebel mit der Hälfte der Butter in der Pfanne andünsten und mit Salz, Pfeffer und Kurkuma würzen. Knoblauch schälen und klein hacken. Toastbrot würfeln und mit der restlichen Butter in der Pfanne goldgelb rösten. Knoblauch und Rosmarinblätter dazugeben und wenden, von der Herdplatte nehmen.

Backofen auf 200°C vorheizen. Eine feuerfeste Form einfetten. Gedünstete Zwiebeln hineingeben und geröstete Brotwürfel darauf verteilen. Die Eier aufschlagen, auf das Brot setzen und im heißen Ofen stocken lassen (ca. 15 Min. bei 200°C). Petersilie abspülen, trocken tupfen, schneiden und vor dem Anrichten über die Eier streuen. Dazu passt Blattsalat.



hen lassen. Butter in einer Pfanne erhitzen, die Toastscheiben goldgelb anrösten. Geröstete Brotscheiben in Würfel schneiden und über den angerichteten Salat streuen. Sofort servieren.

Der Salat ist erfrischend, eignet sich als Vorspeise oder als kleine Hauptspeise für heiße Tage.

Herzhafte Bauernbrotsuppe

Zutaten

4 Scheiben Bauernbrot oder Brotreste, 2 Zwiebeln, 2 EL Butterschmalz, 1 ¼ L Gemüse- oder Fleischbrühe, Pfeffer, Salz, Schnittlauch zum Garnieren

Zubereitung

Brot würfeln und auf 4 Teller verteilen. Zwiebeln schälen, in Ringe schneiden und in Butterschmalz anrösten, sofort über die Brotwürfel geben. Die Suppenbrühe aufkochen und dann heiß darüber gießen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Mit Schnittlauch garnieren.

Löwenzahn- Schinken-Knödel:

Zutaten für 12 Stück

4 alte Semmeln, ½ L Milch, 200 g gekochten Schinken, 2 Tassen fein gehackte Kräuter (Löwenzahn, Brenn-

nessel, Giersch), 50 g Butter, 4 Eier, 100-120 g Mehl, 2 EL Semmelbrösel, Salz, Pfeffer

Zubereitung

Semmeln klein schneiden, kochende Milch darüber gießen. Schinken fein würfeln, mit Wildkräutern in der Butter kurz andünsten und erkalten lassen. Eingeweichte Semmeln, Eier, Mehl und Semmelbrösel hinzufügen und zu einem geschmeidigen, mittelfesten Teig verkneten. Mit Salz, Pfeffer abschmecken. Mit feuchten Händen Knödel formen und in kochender Gemüsebrühe 20 Min. ziehen lassen, dabei den Topfdeckel halb öffnen (damit die Knödel nicht zerfallen). Löwenzahn-Schinken-Knödel in der Brühe servieren und mit Schnittlauch garnieren. Dazu passt auch Tomatensoße.



Goldwürfelsuppe

Zutaten

2 alte Semmeln, 2 Eier, 3 EL Milch, Salz, 40 g Butter, 1 ¼ – 1 ½ L Brühe, Schnittlauch zum Garnieren

Zubereitung

Semmeln in Würfel schneiden. Eier, Milch und Salz verrühren und über die Semmeln geben. Kurz durchziehen lassen, in heißer Butter in der Pfanne oder im heißen Fett goldgelb backen, dabei öfter wenden. Gut abtropfen lassen. Zum Anrichten in heiße Brühe geben und mit Schnittlauch garnieren.

(Mit freundlicher Genehmigung aus
„Der praktische Gartenratgeber“)

Alles Gute
wünscht Ihnen
der Obst- und
Gartenbauverein
Reichertshausen e.V.





Sportschützenverein „Drei Buchen“ Reichertshausen e.V. 90. Geburtstag

Stefan Huber, seit rund 60 Jahren Mitglied im Sportschützenverein „Drei Buchen“ feierte Anfang September seinen 90. Geburtstag. Eine Abordnung des Schützenvereins gratulierte und überreichte einen gravierten Vereins-Bierkrug.



Der Jubilar Stefan Huber mit 2. Schützenmeister Rudolf Scheufler und Schriftführerin Helene Hildner.

Ergebnisse beim Anfangsschießen

Alexander Kreitmair siegte beim Jugend-Anfangsschießen; er erzielte einen 238,2-Teiler mit der Luftpistole. Zweite wurde Nadia Cyrankiewicz und auf den 3. Platz kam Sebastian Keller. Bei den Erwachsenen hatte Reinhold Wingert mit 134,8 den besten Teiler; den 2. Platz belegte Christian Geisenhofer (217,5); Dritter wurde Stefan Kraus, mit der Luftpistole schoss er einen 330,0 Teiler.



Sportleiter Thomas Seemüller (Mitte) gratulierte den Siegern.

Preisverleihung beim Kirchweihsschießen

Am Freitag, 14. Oktober um 19.30 Uhr wird die Siegerehrung und Preisverleihung anlässlich des Kirchweihsschießens im Schützenheim am Kammererberg durchgeführt. Der Schützenmeister und die Organisatoren freuen sich auf möglichst zahlreiche Teilnahme.

Aus der Bogenabteilung

Insgesamt 8 Bogenschütz*innen aus Reichertshausen beteiligten sich am 5. Scheyerer Benediktus-Fackelturnier und erzielten beachtliche Resultate. Die Platzierungen:

Blankbogen

Schüler:	Sina Kirchner	2. Platz, 287 Ringe
Damen:	Eliza Cyrankiewicz	2. Platz, 366 Ringe
Herren:	Lukasz Cyrankiewicz	1. Platz, 422 Ringe
	Norman Rettel	2. Platz, 394 Ringe

Recurvebogen

Damen:	Rebecca Orel	1. Platz, 522 Ringe
Herren:	Thomas Seemüller	2. Platz, 493 Ringe
Master:	Thomas Orel	1. Platz, 551 Ringe
	Reinhold Wingert	9. Platz, 447 Ringe



Die Reichertshausener Teilnehmer (von links): Rebecca Orel, Thomas Orel, Norman Rettel, Sina Kirchner, Thomas Seemüller, Lukasz und Eliza Cyrankiewicz, Reinhold Wingert.

Beim **45. Internationalen Krautkopfturnier in Ismaning** am 18. September beteiligte sich auch eine Reichertshausener Abordnung und erzielten folgende Platzierungen in der offenen Klasse Blankbogen:

4. Platz	Norman Rettel	1047 Ringe
5. Platz	Lukasz Cyrankiewicz	1021 Ringe
7. Platz	Eliza Cyrankiewicz	902 Ringe

In der Mannschaftswertung kam Reichertshausen auf den 2. Platz mit 2970 Ringen.

Eine **3D-Vereinsmeisterschaft** führten die Reichertshausener Bogenschützen am 10. September in Hohenkammer durch. Die Platzierungen:

1. Platz	Lukasz Cyrankiewicz	450 Punkte
2. Platz	Norman Rettel	384 Punkte
3. Platz	Eliza Cyrankiewicz	350 Punkte
4. Platz	Thomas Seemüller	310 Punkte
5. Platz	Reinhold Wingert	260 Punkte



Freiwillige Feuerwehr Reichertshausen

Erste-Hilfe-Kurs

Wir als Feuerwehr werden in Einsätzen immer wieder mit Situationen konfrontiert, bei welchen neben unseren Fähigkeiten im Rahmen der Brandbekämpfung oder der technischen Hilfeleistung auch eine Hilfe für Verletzte oder erkrankte Personen verlangt wird. Sei es, weil wir vor dem Rettungsdienst an der Einsatzstelle eintreffen oder weil durch eine Vielzahl an Verletzten der Rettungsdienst unsere Unterstützung benötigt.

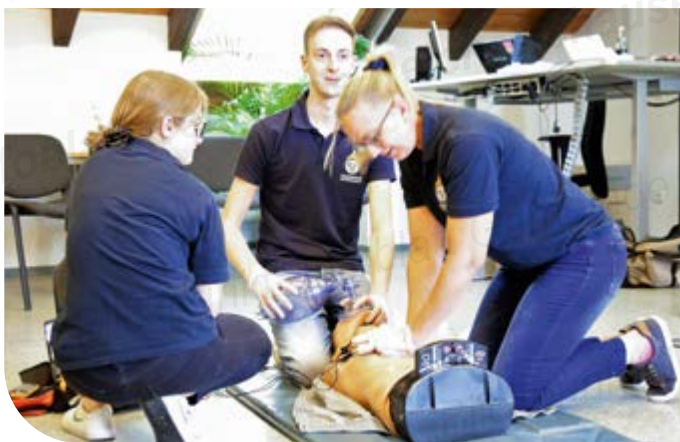
Die sanitätsdienstliche Ausbildung unserer Einsatzkräfte fußt hier auf zwei Säulen. Zum einem besitzen etliche der Kameradinnen und Kameraden eine erweiterte sanitätsdienstliche Grundbefähigung, die sie in Ausbildungen z. B. zum First Responder, zum Rettungsdienstshelfer oder zum Rettungssanitäter erworben haben. Andere haben eine entsprechende Ausbildung in ihrer beruflichen Praxis bei einer Rettungsorganisation oder bei einer Berufs- oder Werkfeuerwehr erlangt.



Weiterhin wurden und werden alle Einsatzkräfte der Feuerwehr in ihrer Grundausbildung im Bereich der Ersten Hilfe geschult. Um dieses Wissen aufrecht zu erhalten, bieten wir regelmäßig Erste-Hilfe-Kurse an.

Am Samstag, 03. September 2022, fand unter der Leitung von Andy Giersbach vom Bayer. Roten Kreuz Pfaffenhofen ein aus neun Unterrichtseinheiten bestehender Erste-Hilfe-Kurs statt, bei dem die Grundzüge der Ersten Hilfe theoretisch und praktisch vermittelt wurden. Weiterhin wurde auch der Einsatz eines Teiles unserer erweiterten Erste Hilfe Ausstattung wie z. B. Beatmungsbeutel oder AED in kleinen Lagen beübt.

Ein herzlicher Dank gilt Andy Giersbach für die kompetente und hochengagierte Leitung dieses Kurses.



Nikolaus 05. / 06.12.2022

Wir dürfen auch dieses Jahr den heiligen Nikolaus begleiten! Damit er möglichst viele Kinder besuchen kann, hat er uns gebeten, dass wir die Route für ihn planen. Den Krampus bringt er auch mit, damit er dem Nikolaus die Geschenke trägt!

Wegen der anhaltenden Situation treffen wir uns wieder im Freien vor Eurem Haus. Nach Planung der Route informieren wir über das entsprechende Zeitfenster. Eure Wunschzeiten versuchen wir zu berücksichtigen!



Nikolaus Terminanfrage unter st.-nikolaus@email.de oder eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter unter Tel.: 08441-9184. Wir wünschen Euch das Beste und bedanken uns heute schon mit einem herzlichen "Vergelt's Gott" für eine großzügige Spende!



Hans-Jürgen Weiß 1. Vorstand
Freiwillige Feuerwehr Reichertshausen e.V.



Leistungsprüfung THL

Am 17. September 2022 legten 12 Kameradinnen und Kameraden in zwei Gruppen die Leistungsprüfung „Die Gruppe im Hilfeleistungseinsatz“ mit Erfolg ab. Im Vorfeld wurden im Rahmen einer mehrtägigen Ausbildung die individuellen Fähigkeiten der einzelnen Kameradinnen und Kameraden geschult. Dies ist zum einem die Voraussetzung zum Bestehen der Leistungsprüfung aber zum anderen auch wichtig um im Einsatzgeschehen alle nötigen Handgriffe zu beherrschen.

Bei der Prüfung wurde von den Schiedsrichtern unter Leitung von Kreisbrandinspektor Benedikt Stuber zuerst in einem praktischen und schriftlichen Teil grundlegendes Wissen jedes einzelnen Teilnehmers aus dem Bereich der Hilfeleistung und der sicheren und effizienten Bedienung der dafür benötigten Ausrüstung abgeprüft.

In der darauffolgenden Einsatzübung wurde am Beispiel der angenommenen Lage „Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person“ die Leistung der gesamten Gruppe betrachtet. Bei diesem Prüfungsteil müssen sowohl die Aufgaben durch jeden einzelnen korrekt abgearbeitet werden, als auch das Einsatzziel, die fiktive Befreiung der eingeklemmten Person, durch die Gruppe innerhalb der Zeitvorgabe erreicht werden.



Die Schiedsrichter bescheinigten beiden Gruppen eine fehlerfreie und zügige Arbeit. Bei der Überreichung der Leistungsabzeichen sprach Kreisbrandinspektor Stuber den Teilnehmern und den Ausbildern Dank für das Engagement, sowohl bei den Ausbildungen und Übungen, als auch im Einsatzgeschehen, aus. Dem können wir uns nur anschließen. Weiterhin gratulieren wir allen Teilnehmern zur bestandenen Prüfung.



Ihre Werbung mitten ins Wohnzimmer der Leser!

Wollen Sie in der nächsten Ausgabe
mit Ihrer Anzeige dabei sein?

Sie haben Fragen, gerne sind wir für Sie da:
Telefon 08161 7871422 oder info@reba-verlag.de



Offizielles Informationsblatt
der Gemeinde
85293 Reichertshausen



TSV Reichertshausen

Historie zum 20-jährigen Bestehen der TSV-Jongliergruppe 2022

Am 25.10.2002 trafen wir uns erstmalig in der Schulturnhalle von Schweitenkirchen. Nur Helmut Hellmich und Gerlinde Raschendorfer. Innerhalb eines Monats waren wir dann schon 6 Personen und es ging ständig aufwärts bis 14 Teilnehmer. Innerhalb eines Jahres war dann vom Schüler bis zum Rentner alles in unserer Gruppe vertreten.

Einige von uns gingen auf sogenannte Conventions, also Treffen von Jongleuren, nahmen dort an Workshops teil und gaben das neue Wissen in der Gruppe weiter. Jeder lernte von Anderen und lehrte Andere, egal wie alt er/sie war und ist. Über die Conventions bekamen wir auch Kontakte zu anderen Gruppen



und Einzelpersonen, so dass wir nun sehr gute Kontakte in ganz Süddeutschland pflegen; besonders zu den Jongliergruppen von Ingolstadt und Landshut.

Nachdem die Grundkenntnisse verinnerlicht waren, konnten wir ca. 2004 auch mit Partner-Tricks beginnen: z. B. drei Gegenstände (Bälle oder Keulen) mit vier Händen oder sechs Gegenstände mit vier Händen (das sogenannte Passen) oder neun Gegenstände mit sechs Händen (das sogenannte Feeden).

So vergrößerten wir nach und nach unser Können um einzelne Ball- und Keulen-Tricks. Auch Diabolos, Hüte und Devilsticks zogen in unsere Übungsstunde

ein. Später auch noch Teller, Pois, Stöcke und Schwerter.

Schon 2001 schloss Helmut Hellmich seine Clownausbildung ab, nach und nach absolvierten noch drei weitere Mitglieder eine Clownausbildung.

Am Reichertshausener Ferienprogramm haben wir uns oft beteiligt, und natürlich haben wir auch viele Jonglierkurse für Interessierte angeboten und durchgeführt.

Jonglieren kann man als Sport sehen oder auch als eine Form der darstellenden Kunst. Manche wollen auf die Bühne, einige nicht. So kam es, dass eine





Gruppe privat Auftritte machte und macht, einige nicht. Was der Gruppe als Ganzes aber nicht schadet. Im Gegenteil, es bringt Energie in die Gruppe und uns alle vorwärts.

Schon zur 40-Jahr-Feier des TSV 2004 hatten wir als Jongliergruppe unseren ersten öffentlichen Auftritt. Dort zeigte jeder was er konnte, und zwar genau das. Mehr konnten die Meisten nicht. Und es war ein Erfolg. Bei unserem 10-jährigem Jubiläum gestalteten wir eine Show mit Bambusstäben, gefolgt von Workshops für die Bevölkerung und am Abend gab es eine Feuershow im grünen Klassenzimmer. Zur 50-Jahr-Feier des TSV 2014 entführten wir unser Publikum mit einem über 60-minütigen Programm in die Karibik.

Die meisten unserer Auftritte zeigten wir bei den verschiedenen evangelischen und katholischen Gemeindefeiern, oft bei den Senioren. Auch zur BLSV-Tagung in Reichertshausen durften wir 2017 einen kleinen Beitrag liefern. Zu unserem sozialen Engagement gehörte z. B. auch ein Auftritt im Haus St. Raphael während der Coronazeit.

Als kleinere private Gruppe waren wir aber auch bei privaten Geburtstagsfeiern u. a. zu bewundern. Seit einigen Jahren haben einige von uns auch die „große Bühne“ erobert und stehen beim „Show-Abend der Gaukler und Jongleure“ in Waldmünchen auf dem Programm. Heuer, 2022, mit 500 bis 600 Zuschauern auf der großen Trenk-Freilicht-Bühne waren drei von uns vertreten.

Seit unserem Bestehen haben ca. 100 Personen bei uns Jonglieren gelernt. Viele sind gekommen und gegangen, besonders die Jugend bricht naturgemäß wegen Studium und Ausbildung immer wieder weg. So haben uns im Laufe der Zeit 18 feste Jongleure verlassen. Im Augenblick sind wir 14 Aktive aus



Reichertshausen, Pfaffenhofen und München, wobei die Jugend, je nach Möglichkeiten, nur selten, kommt. Wir vereinigen 21jährige bis 78jährige in unserer Gruppe und haben somit einen Altersdurchschnitt von 60 Jahren. Und darauf sind wir sehr stolz, denn bei den Übungsstunden und auch sonst existiert dieser Altersunterschied nicht. Natürlich wünschen wir uns für die Zukunft wieder Neuzugänge, egal welchen Alters. Und sehen optimistisch in die Zukunft



Wir bieten Ausbildung statt Hörsaal.

Als Azubi zum AnlagenmechanikerIn für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik lernst du einen Beruf mit Zukunft.

Wir sind ein familiärer Handwerksbetrieb mit über 30-jähriger Tradition. Nach erfolgreichem Abschluss bieten wir dir eine dauerhafte Perspektive mit Festanstellung in einer zukunftssicheren Branche.

Wir suchen Weltverbesserer, die Spaß an neuen Technologien haben und mit uns gemeinsam dazu beitragen, die Energiewende zu schaffen.

KLIMA- WANDLER GESUCHT



Wir freuen uns auf deine Bewerbung: info@burger-scheyern.de
www.burger-scheyern.de



TSV Reichertshausen

Abteilung Fußball – Heimspiele Oktober & November

Die Hinrunde der Saison 2022/2023 neigt sich allmählich dem Ende zu und im Herbst des laufenden Kalenderjahres stehen nur noch wenige Spiele auf dem Plan.

Die erste Mannschaft des TSV hat am 16. Oktober spielfrei, weswegen an diesem Tag nur das Spiel der Reserve gegen Niederlauterbach stattfindet. Mit den Spielen am 6. November beginnt bereits die Rückrunde für beide Mannschaften des TSV Reichertshausen.

HEIMSPIELE SAISON 22/23			
OKTOBER/NOVEMBER TSV REICHERTSHAUSEN			
ANSTOSS	TAG	HEIM	GAST
15:00 Uhr	So. 30. Oktober	RICHTOWN	SV Kranzberg II
14:30 Uhr	So. 06. November	RICHTOWN	SC Messenhausen

HEIMSPIELE SAISON 22/23			
OKTOBER/NOVEMBER TSV REICHERTSHAUSEN II			
ANSTOSS	TAG	HEIM	GAST
12:30 Uhr	So. 16. Oktober	RICHTOWN II	SV Niederlauterbach
12:00 Uhr	So. 30. Oktober	RICHTOWN II	FC Teigenbach II
12:00 Uhr	So. 06. November	RICHTOWN II	TSV Aohrbach II

Neue Generation in der Vorstandschaft!

Maximilian Steffen neuer 1. Vorsitzender des TSV Reichertshausen

Am Freitag, den 16.09.2022 fand im Saal des Gasthof Fuchs in Reichertshausen die Jahreshauptversammlung des TSV statt. Vor 44 wahlberechtigten Mitgliedern gab 1. Vorsitzender Rudi Schamm zunächst den Rechenschaftsbericht für das Jahr 2021 ab. Neben den Berichten aus den Abteilungen Jonglieren, Turnen, Volleyball und Fußball und dem Finanzbericht, standen die Neuwahlen in der Vorstandschaft an!

Bereits vorher war bekannt, dass es zum Ende nicht nur einer Ära kommt, son-

dern gleich zwei Institutionen ihre Plätze an der Spitze des Vereins verlassen. Rudi Schamm und Armin Kottmayr übergaben die Zügel an den neuen 1. Vorstand Maximilian Steffen sowie dem neu gewählten 3. Vorstand Florian Wiedl. Irmgard Frings wurde wieder zum 2. Vorstand gewählt und komplettiert die neue Vorstandschaft!

Auf der Schriftführer-Position setzten die wahlberechtigten Mitglieder auf Kontinuität und sprachen erneut Kath-



rin Sedlmair ihr Vertrauen aus. Auch die Kassenprüfer Thomas Stelzer und Sebastian Furtmeier sind weiterhin im Verein gesetzt. Abgerundet wird das Gremium mit den Beiräten Nicola Ertl, Nico Plöckl und Maximilian Breinl sowie den erfahrenen Vorständen a.D. Rudi Schamm und Armin Kottmayr!

Simon Neubauer und Florian Kottmayr hatten auch noch eine Überraschung für die beiden Vorstände a.D. Mit den ersten zwei Dauerkarten für die Heimspiele im Scheckformat für den Geldbeutel sind die beiden langjährigen und treuen Zuschauer immer herzlich Willkommen. Auch der ein oder andere Vereinsabend soll mit Gesangseinlagen von Rudi weiterhin stattfinden.

Ein eingerahmtes Trikot mit der Nr. 12 gab es ebenfalls. Als 12. Mann waren Armin und Rudi immer für den Verein da und speziell für die Fußballabteilung eine große Stütze.

Zum Ende dankte Maximilian Steffen den anwesenden Mitgliedern für ihr Vertrauen.



Einladung
zum
Tag der offenen Tür

05.-06. November 2022
von 11.00-17.00 Uhr

in unserer Schreinerei
Pfarrer-Kißlinger-Str. 26, Pischelsdorf



Freiwillige Feuerwehr Steinkirchen

60. Geburtstag Alfred Mahl

Im August feierte Alfred Mahl seinen 60. Geburtstag. Mahl ist seit 42 Jahren aktives Mitglied der Steinkirchener Feuerwehr.

Als Kassenrevisor überwacht er die Finanzen des Vereins. Er erhielt

vom Bayerischen Innenministerium das Ehrenzeichen erster Klasse für 40 Jahre aktive Dienstzeit. Zum runden Jubiläum gratulierten 1. Vorstand Tobias Schaipp und 1. Kommandant Martin Mahl



80. Geburtstag Eduard Schmid

Im September feierte Eduard Schmid seinen 80. Geburtstag. Der Schmid Edi war 46 Jahre aktiver Feuerwehrmann, davon 5 Jahre bei der FFW Paindorf und 41 Jahre bei der Steinkirchener Feuerwehr. 13 Jahre war er für die Vereinsfinanzen verantwortlich. Als langjähriger Kassenrevisor überwacht er bis heute noch die Finanzen der Feuerwehr. Bei verschiedenen

Baumaßnahmen hat der sehr begabte Handwerker die Feuerwehr immer tatkräftig unterstützt. Neben vielen Auszeichnungen erhielt er auch vom Bayerischen Innenministerium das Ehrenzeichen erster Klasse für 40 Jahre aktive Dienstzeit. Zum runden Jubiläum gratulierten Johann Langmair (Altkommandant) und Stefan Finkenzeller (Altvorstand).



Jugendblaskapelle Reichertshausen e.V.

Herbstkonzert am 22.10.2022 in der Ilmtal-Halle Reichertshausen

Mit einem Mix aus Schlager, Schnulzen und schönen Melodien aus den Bereichen Pop- und Filmbranche und natürlich der traditionellen Blasmusik möchte die Jugendblaskapelle Reichertshausen zusammen mit dem Moosburger Stadtorchester seine Gäste auf dem diesjährigen Herbstkonzert verwöhnen.

Beide Orchester haben ein interessantes vielfältiges Programm ausgewählt: Mit dem Doppel-Marsch, der für zwei Orchester geschrieben wurde, begrüßen wir das Publikum. Anschließend genießen Sie das Moosburger Stadtorchester, das mit „Lachende Klarinetten“, eine Polka mit zwei Soloklarinetten beginnt. Es folgen „Imagine“, Filmtitelmelodien wie „Game Of Thrones“ und „Skyfall“. Nach einem Queens-Medley beendet das Orchester mit „Final Countdown“ sein Programm.

Danach zeigt die Jugendblaskapelle Reichertshausen ihr Können und spielt unter anderem Stücke wie „Der Bengel“, „Für Dich Walzer“, „Postkutschen-Galopp“ und „Mack The Knife“.

Zum Schluss treten beide Orchester zusammen auf die Bühne und präsentieren „Aladdin, The Greatest Showman sowie Rockin` Elise“.

Freuen Sie sich auf einen schönen Abend mit zwei Orchestern und besuchen Sie unser Herbstkonzert am Samstag, den 22. Oktober 2022 um 19.00 Uhr in der Ilmtal-Halle Reichertshausen. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Das gleiche Konzert findet am Samstag, den 15. Oktober 2022 in der Schöfflerhalle in Moosburg mit denselben Uhrzeiten statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir suchen einen Musiklehrer für Querflöte, Horn und Trompete

Bei Interesse bitte melden bei: Tassilo Lechner, tassi.retzlaff@web.de

Gemeinschaftskonzert

Let's Brass

Schlager, Schnulzen & schöne Melodien
präsentiert von



15.10.22 - 19:00 Uhr
Schöfflerhalle in Moosburg

22.10.22 - 19:00 Uhr
Ilmtalhalle in Reichertshausen

Einlass
je ab 18:30 Uhr

Eintritt
je 9,- €
Kinder unter 14 Jahren frei

Dieses Gemeinschaftsprojekt wird gefördert von:





Schützenverein Eichenlaub Lausham

Jahreshauptversammlung am 23.09.2022

Die Laushamer Schützen hielten ihre Jahreshauptversammlung 2022 am 23.09.2022 im Laushamer Schützenheim ab. 1. Schützenmeister Florian Hepting durfte unter den zahlreichen Gästen den Ehrenschiützenmeister Stefan Fallmann sowie die Ehrenmitglieder Willi Fischer und Josef Hepting begrüßen. Vom Schützengau Massenhausen war 2. Gauschützenmeister Helmut Burglechner anwesend.

Nach Feststellung der frist- und formgerechten Einladung erfolgten die jeweiligen Berichte aus den Sparten. Hepting konnte in seinem Statusbericht über eine über Jahre gleichbleibende Mitgliederanzahl von 110 berichten. Die Laushamer Schützen konnten die Saison 2021/22 unter Beachtung der jeweiligen Corona-Maßnahmen komplett durchziehen, dennoch spürte man eine Zurückhaltung bei den Besuchen. Hepting bedankte sich für die hervorragende Disziplin bei den Mitgliedern, die alle Maßnahmen mitru-

gen, sowie bei den Kräften an der Theke, in der Küche und rund um den Schießbetrieb. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten keine Veranstaltungen des Vereins stattfinden, dennoch gelang es eine Weihnachtstombola per WhatsApp Gruppe durchzuführen. Der Verein richtete das Gemeindepokalschießen 2022 aus und beteiligte sich mit der Fahne an den pfarrgemeindlichen Veranstaltungen. Höhepunkt in 2022 war anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Schützengau Massenhausen das Jubiläumsschießen, sowie das Jubiläumsfest. Im April 2022 erkundigten sich die Wildschützen aus Langwaid, ob diese übergangsweise bei den Laushamern Schützen unterkommen könnten, nach mehreren Gesprächen entschieden sich die Langwaidler Schützen dagegen.

In seinem Sportbericht informierte Martin Hartl-Wolf über die sportliche Seite der Saison 2021/22, auch hier waren die Corona-Auswirkungen spürbar. Die Runden-

wettkampfmannschaft steigt leider von der Gauliga in die A-Klasse ab, dennoch konnte er über eine erfolgreiche Saison berichten. Man gewann den Gemeindepokal und stellt mit Isabell Hermann die aktuelle Gemeindegönigin. Beim Jubiläumsschießen des Schützengaus Massenhausen konnten die Laushamer Schützen als Verein aber auch als Einzel Schützen Erfolge sammeln.

1. Kassier Alexander Epp wies in seinem Bericht auch auf die Corona Auswirkungen durch die ausgefallenen Veranstaltungen hin, dennoch konnte er über solide Finanzen berichten. Die Kassenprüfung bescheinigte Alexander Epp eine sehr gute Kassenführung und somit konnte die Vorstandschaft entlastet werden.

Termin:

Die Saison 2022/23 beginnt am 14.10.2022 mit dem Ausschießen der Anfangsscheibe und dem gemeinsamen Anfangssessen.



Spielvereinigung (SpVgg) Steinkirchen e.V.

Papiersammlung

Die nächste Papiersammlung der SpVgg Steinkirchen e.V. findet am **Samstag, den 12.11.2022 ab 9 Uhr** in den gemeindlichen Ortsteilen Gründholm mit Bärnhausen, Langwaid, Haunstetten, Lausham, Oberpandorf, Pischelsdorf und Steinkirchen statt.

Außerhalb des Gemeindebe-

reichs wird ebenfalls in Oberhausen und Lampertshausen eingesammelt.

Wer nicht bis zur Sammlung warten möchte bzw. bei wem sich zu viel Altpapier ansammelt, kann dies jederzeit auch in der dafür gekennzeichneten Halle am Sportplatz der SpVgg Steinkirchen gegenüber den Umkleiden ablegen.

Der Erlös der Papiersammlung kommt allen Jugendabteilungen der SpVgg Steinkirchen zugute.

Unter anderem wurden im Vorjahr die Spielerkabinen (Ersatzbänke) für den Fußball-Kleinfeldplatz aus dem Erlös angeschafft.

Zu Altpapier gehören insbesondere Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge und auch Taschenbücher. Nicht zum Altpapier zählen lose Kartonagen, Ordner und sonstiger Müll wie z. B. Plastikeinbände (diese bitte vorher entfernen und gesondert entsorgen).

Die Sammlung am 12.11.2022 wird **bei jedem Wetter** durchgeführt. Es wird um eine gebündelte Ablage am Straßenrand gebeten.

Die nächste Sammlung erfolgt dann wieder im März 2023.

Es bedanken sich alle Jugendlichen der Abteilungen der SpVgg Steinkirchen vorab durch eine „schwere“ Unterstützung durch die Bürger der genannten Ortsteile.





Das Wetter – des 100-jährigen Kalenders

November 2022

1. schöner Tag
2. – 3. morgens gefroren, Tage klar
4. – 5. schöne warme Tage
6. Tag ist warm, in der Nacht Regen
7. – 13. trübe und kalt, bisweilen nieselig
14. windig und trüb mit Regen
15. Wind wird stärker, es fällt Schnee
16. – 19. unbeständig
20. – 27. starker Regen, bisweilen mit Schnee
28. ziemlich schöner
29. – 30. trüb und kalt



Vollmondkalender 2022

Hier sehen Sie den Vollmondkalender mit den Vollmond-Daten für das Jahr 2022 mit Datum sowie exakter Uhrzeit im Überblick:

Dienstag, 8. November 2022, 12:02:12 Uhr

Donnerstag, 8. Dezember 2022, 05:08:12 Uhr

Zu guter Letzt

*Auf vieles im Leben wird es nie eine Antwort geben,
doch für alles gibt es immer ein Gefühl!*

(Aus dem Internet)

MOSER
Agrar & Baufachzentrum

Ausbildung mit Perspektive

- Kaufmann im Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)
- Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

→ Infos unter www.moseronline.de/jobs

Werde Teil unseres TEAMS!



SPÜREN SIE DIE KRAFT DER NATUR!

Götz Apotheke Reichertshausen
Pfaffenhofer Straße 8b
85293 Reichertshausen
☎ 08441 8713580
✉ post.reichertshausen@goetz-apotheke.de



WOHLTUEND FÜR DEN KÖRPER, SCHONEND FÜR DIE UMWELT

Gesundheitsprodukte von Aboca



Aboca



GÖTZ APOTHEKEN
Mit uns leben Sie besser.
www.goetz-apotheke.de

PETERSHAUSEN
ECHING
FAHRENZHAUSEN
REICHERTSHAUSEN



mundwerk
ZAHNHEILKUNDE | DR. SETZWEIN & KOLLEGEN



Ihr mundwerk – einfach SUPER!



PROPHYLAXE



ZAHNERHALT



KINDERZAHN-
HEILKUNDE

Jetzt Termin vereinbaren!

Martin-Binder-Ring 3 | Tel. 08441 871 44 44 | praxis@mundwerk-paf.de
85276 Pfaffenhofen | Fax 08441 871 44 45 | www.mundwerk-paf.de

vr-bayernmitte.de

**Werte erhalten.
Traditionen bewahren.
Zukunft sichern.**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Seit über 125 Jahren für Sie da.
Zukunft bedeutet Veränderung – doch dabei vergessen wir nicht, wo wir her kommen und was unsere Wurzeln sind. Wir kennen die Ziele und Wünsche unserer Mitglieder, Kundinnen und Kunden. Und können so, authentisch und auf Augenhöhe beraten. Als fairer und verlässlicher Partner fördern wir die Kunst, die Kultur, die Umwelt und den Sport, damit unsere gemeinsame Heimat lebens- und liebenswert bleibt.

1. Platz
Ingolstadt
PRIVATKUNDENBERATUNG

Beste Bank 2022
DIGITAL-CHECK

Volksbank
Raiffeisenbank Bayern Mitte eG